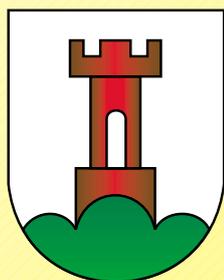
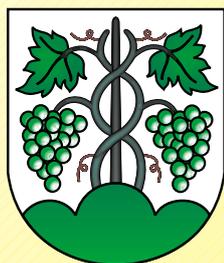


Mitten in  
Baden

# MITTEILUNGSBLATT



der Gemeinde Appenweiler  
mit den Ortsteilen  
Nesselried und Urloffen



## Ferienprogramm 2019

# Kinderkino

Die Biene Maja – Freundschaft ist dicker als Honig!

Dienstag  
06.08.2019



Bürgersaal, Rathaus I

Ortenauer Straße 13, 77767 Appenweiler

Einlass: 14:30 Uhr

Beginn: 15:00 Uhr

Dauer: 85 Minuten

# 31

Freitag,  
02. August  
2019

Arbeit, Fleiß und Honig - eigentlich ist das Leben einer Biene geregelt, aber nicht mit dem Wirbelwind Maja. Die Freunde erkennen, dass es eine Welt außerhalb der Wabe gibt, für die andere Regeln gelten.

BJF-Empfehlung: Ab 6 Jahren  
Eintritt frei



## Amtliche Bekanntmachungen für alle Ortsteile

### Gemeinde Appenweier - Ortenaukreis

#### SATZUNG

##### zur 2. Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets „Ortsmitte II“

Aufgrund von § 142 Abs. 1 und 3 des Baugesetzbuches (BauGB) in Verbindung mit § 4 der Gemeindeordnung (GemO) für Baden-Württemberg in der jeweils gültigen Fassung beschließt der Gemeinderat der Gemeinde Appenweier in seiner Sitzung am 29.07.2019 folgende Änderung der Sanierungssatzung:

#### Erweiterung der Festlegung des Sanierungsgebiets

Der Geltungsbereich des förmlich festgelegten Sanierungsgebiets „Ortsmitte II“ wird um folgende Grundstücke erweitert:

**Ortenauer Straße 35 (Flst. 245), Bachstraße 6 (Flste. 240 und 241),**

Die geänderte Abgrenzung des Sanierungsgebietes ergibt sich aus dem Lageplan der STEG Stadtentwicklung GmbH mit Datum vom 17.06.2019 (Originalmaßstab M 1:1000). Das Sanierungsgebiet umfasst alle Grundstücke und Grundstücksteile innerhalb der im vorgenannten Lageplan

abgegrenzten Fläche. Der Lageplan ist Bestandteil der Satzung zur Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets. Die Satzung zur Änderung der Sanierungssatzung kann während der üblichen Öffnungszeiten im Rathaus von jedermann eingesehen werden.

Die Bestimmungen des Sanierungsmaßnahmenrechts (§§ 136 ff. BauGB) und die Vorschriften der §§ 2 bis 3 der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebiets vom 14.03.2016 (Öffentliche Bekanntmachung vom 19.03.2016) bleiben von der Satzung zur Änderung der Sanierungssatzung unberührt und sind auch für den Erweiterungsbereich anzuwenden.

Die Satzung zur Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung wird gemäß §143 Abs. 1 BauGB mit ihrer öffentlichen Bekanntmachung rechtsverbindlich.

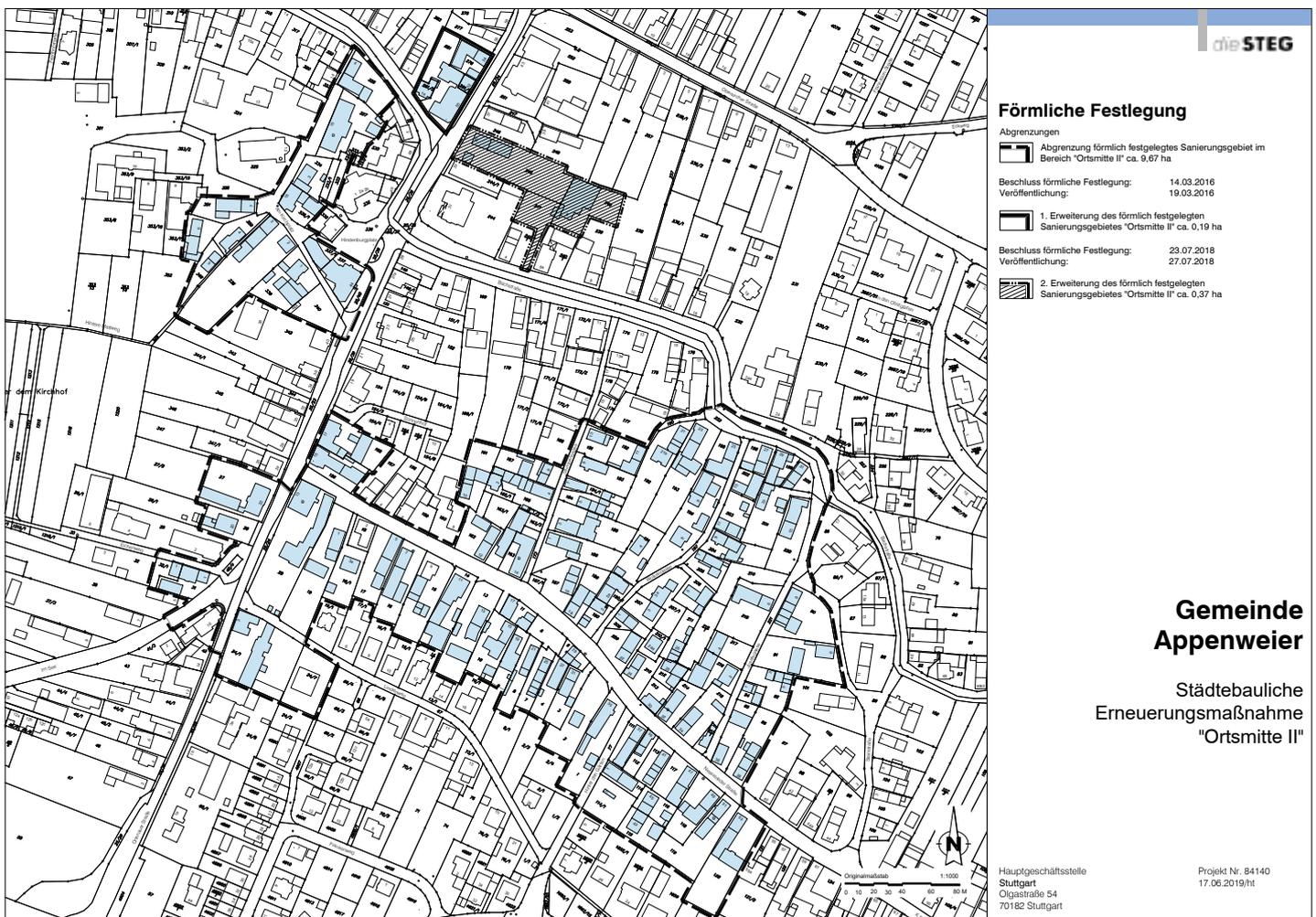
Ausgefertigt:

Gemeinde Appenweier, den 29.07.2019

Manuel Tabor  
Bürgermeister

#### Hinweise:

Gemäß § 215 Abs. 1 Nr. 1 und 3 Baugesetzbuch (BauGB) sind eine Verletzung der in § 214 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 bis 3 BauGB genannten Verfahrens- und Formvorschriften sowie ein nach § 214 Abs. 3 Satz 2 BauGB beachtlicher Mangel des Abwägungsvorgangs unbeachtlich, wenn sie nicht innerhalb eines Jahres seit Bekanntmachung der Satzung schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht worden sind. Der Sachverhalt, der die Verletzung oder den Mangel begründen soll, ist darzulegen.



Gemäß §4 Abs. 4 GemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften der GemO oder aufgrund der GemO zustande gekommen sind, ein Jahr nach der Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn:

1. die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
2. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat oder wenn vor Ablauf der in Satz 1 genannten Frist die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder die Verletzung der Verfahrens- oder Formvorschrift gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Auf die Vorschriften der §§ 152 bis 156a BauGB (insbes. Ausgleichsbetrag des Eigentümers) wird hingewiesen. Weiter wird auf die Vorschriften des § 24 ff BauGB (Vorkaufsrecht für die Gemeinde) und auf § 144 BauGB (genehmigungspflichtige Vorhaben) hingewiesen.

Für die Grundstücke im Erweiterungsbereich wird gemäß § 143 (2) BauGB der Sanierungsvermerk in das Grundbuch (Abt. II) eingetragen.

## GEMEINDE APPENWEIER

### S a t z u n g

#### zur Änderung der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die kommunalen Kindergärten der Gemeinde Appenweier

Aufgrund des § 4 der Gemeindeordnung für Baden-Württemberg, in Verbindung mit §§ 2, 8 und 9 des Kommunalabgabengesetzes für Baden-Württemberg hat der Gemeinderat der Gemeinde Appenweier am **29.07.2019** folgende Änderung zur Satzung vom 03. September 2001 beschlossen:

#### § 3 Gebührensätze

##### 1) Beiträge in Regelkindergärten

	<b>Jahr 19/20 12 Mon.</b>
für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	117 €
für ein Kind aus einer Familie mit <b>zwei</b> Kindern unter 18 Jahren	90€
für ein Kind aus einer Familie mit <b>drei</b> Kindern unter 18 Jahren	60 €

für ein Kind aus einer Familie mit **vier und mehr** Kindern unter 18 Jahren 20 €

##### 2) Beiträge verlängerte Öffnungszeiten mit 6,5 Stunden Betreuungszeit

	<b>Jahr 19/20 12 Mon.</b>
für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	147 €
für ein Kind aus einer Familie mit <b>zwei</b> Kindern unter 18 Jahren	112 €
für ein Kind aus einer Familie mit <b>drei</b> Kindern unter 18 Jahren	75 €
für ein Kind aus einer Familie mit <b>vier und mehr</b> Kindern unter 18 Jahren	25€

##### 3) Beiträge für die erweiterte Öffnungszeit

	<b>Jahr 19/20 12 Mon.</b>
für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	143 €
für ein Kind aus einer Familie mit <b>zwei</b> Kindern unter 18 Jahren	109 €
für ein Kind aus einer Familie mit <b>drei</b> Kindern unter 18 Jahren	73 €
für ein Kind aus einer Familie mit <b>vier und mehr</b> Kindern unter 18 Jahren	24€

##### 4) Beiträge für das Angebot mit 7,5 Stunden Betreuungszeit am Stück

	<b>Jahr 19/20 12 Mon.</b>
für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	170 €
für ein Kind aus einer Familie mit <b>zwei</b> Kindern unter 18 Jahren	130 €
für ein Kind aus einer Familie mit <b>drei</b> Kindern unter 18 Jahren	87 €
für ein Kind aus einer Familie mit <b>vier und mehr</b> Kindern unter 18 Jahren	29 €

##### 5) Beitragssätze für die Betreuung der Kinder von 2 Jahren bis 2,9 Jahren (4,5 Stunden tägl., morgens)

	<b>Jahr 19/20 12 Mon.</b>
für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	163 €
für ein Kind aus einer Familie mit <b>zwei</b> Kindern unter 18 Jahren	122 €

#### Ihr Ansprechpartner für private Anzeigen:

ANB-Reiff Verlag, Marlener Straße 9, 77656 Offenburg  
Telefon: 07 81 / 5 04-14 55, Telefax: 07 81 / 5 04-14 69  
E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

**Anzeigenschluss:** Dienstag, 16.00 Uhr

**Zustellprobleme:** 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), anb.zustellung@reiff.de

**Aboservice:** 08 00 / 5 13 13 13 (kostenlos), leserservice@reiff.de

#### Für gewerbliche Anzeigen und Beilagen:

Frau Barbara Bäumlner-Rabbertz  
Telefon: 07 81 / 5 04-14 51  
Telefax: 07 81 / 5 04-14 69  
E-Mail: barbara.baeumler@reiff.de

für ein Kind aus einer Familie mit <b>drei</b> Kindern unter 18 Jahren	82 €
für ein Kind aus einer Familie mit <b>vier und mehr</b> Kindern unter 18 Jahren	33 €

**6) Beitragssätze für die Betreuung der Kinder von 2 Jahren bis 2,9 Jahren (6 Stunden tägl., morgens)**

**Jahr 19/20  
12 Mon.**

für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	217€
für ein Kind aus einer Familie mit <b>zwei</b> Kindern unter 18 Jahren	162 €
für ein Kind aus einer Familie mit <b>drei</b> Kindern unter 18 Jahren	110€
für ein Kind aus einer Familie mit <b>vier und mehr</b> Kindern unter 18 Jahren	44 €

**7) Beitragssätze für Ganztagesbetreuung**

**Jahr 19/20  
12 Mon.**

für das Kind aus einer Familie mit einem Kind	288 €
für ein Kind aus einer Familie mit <b>zwei</b> Kindern unter 18 Jahren	215 €
für ein Kind aus einer Familie mit <b>drei</b> Kindern unter 18 Jahren	146 €
für ein Kind aus einer Familie mit <b>vier und mehr</b> Kindern unter 18 Jahren	70 €

**§ 7  
Inkrafttreten**

Diese Gebührenordnung tritt am 1. September 2019 in Kraft.

Appenweier, 29. Juli 2019

gez.  
Manuel Tabor  
Bürgermeister

Eine Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften der Gemeindeordnung oder auf Grund der Gemeindeordnung beim Erlass der Satzung kann innerhalb eines Jahres nach dieser Bekanntmachung unter Bezeichnung des Sachverhalts, der die Verletzung begründen soll, schriftlich gegenüber der Gemeinde geltend gemacht werden. Nach Ablauf dieser Frist gilt die Satzung von Anfang an als gültig zustande gekommen, dies gilt nicht, wenn die Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzung, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind. Abweichend hiervon kann die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften auch nach Ablauf der Jahresfrist von jedermann geltend gemacht werden, wenn der Bürgermeister dem Satzungsbeschluss nach § 43 GemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat, oder wenn vor Ablauf der Jahresfrist die Rechtsaufsichtsbehörde den Satzungsbeschluss beanstandet hat oder ein anderer die Verletzung von Verfahrens- oder Formvorschriften innerhalb der Jahresfrist geltend gemacht hat.



## Aus dem Gemeinderat

### Ergebnisprotokoll der öffentlichen Gemeinderatssitzung vom 29.07.2019

**TOP 1 Gemeindevald Appenweier;  
hier: Zwischenbericht.**

Bürgermeister Tabor begrüßt Simeon Springmann vom Amt für Waldwirtschaft beim Landratsamt sowie Förster Hubert Huber. Herr Springmann erläutert anhand einer Präsentation den aktuellen Stand.

Die Flächen des Gemeindevalds teilen sich in 670 Hektar Auwald und 110 Hektar Bergwald.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 02.11.2017 das Forsteinrichtungswerk (10-jähriger Betriebsplan) für die Jahre 2017 – 2026 beschlossen. Dabei wurde ein durchschnittlicher jährlicher Hiebsatz von 6.450 Fm sowie eine durchschnittliche Pflanzfläche von 19 ha festgelegt.

Es wurde weiter festgehalten, dass der Gemeinderat in Abstimmung mit dem Amt für Waldwirtschaft, Landratsamt Ortenaukreis, regelmäßig unterjährig über den Vollzug des Betriebsplans und die anstehenden Maßnahmen unterrichtet wird.

Im Rahmen des Maßnahmen- und Betriebsplanes 2019 war ein geplanter Einschlag von 6.500 Fm vorgesehen. Der Einschlag konzentriert sich im Wesentlichen auf absterbende Eschen- und Erlenbestände.

Im Einzelnen wurden im ersten Halbjahr 2019 folgende Maßnahmen durchgeführt:

- Pendlerparkplatz B28 Süd, Appenweier (Fläche 2,0 ha)
  - Einschlag von Pappel (400 Fm)
  - Pflanzung von Eiche, Hainbuche, Sorbus (Ökokonto)
- Holchen Urloffen, Abteilung 3 (Fläche 5,0 ha, 725 Fm)
  - Einschlag von Esche und Erle
  - Förderung bestehender Eichen und Ulmen
  - Pflanzung von schnellwüchsigen Pappeln zum Schutz des angrenzenden Eichenwertholzbestandes
- Hürben Urloffen, Abteilung 7 (Fläche 2,0 ha, 280 Fm, Knöterichflächen bei Schleuse)
  - Einschlag von Esche
  - Pflanzung von Pappeln und Eichen
- Hürben Urloffen, Abteilung 9 (Fläche 10,0 ha, 1.265 Fm)
  - Einschlag von Esche, Erle und Pappel
  - Erhalt der Mittelwaldeichen
  - Pflanzung von Eiche im Ostteil
  - Im Westteil ist keine Neupflanzung erforderlich

Darüber hinaus wurden laufend kleine Hiebs- und Pflegemaßnahmen im Gemeindevald vorgenommen. Insgesamt wurde im ersten Halbjahr 2019 ein Einschlag von 4.050 Fm durchgeführt. Alle Flächen wurden zeitnah neu bepflanzt.

Im zweiten Halbjahr 2019 sind die nachfolgend aufgeführten Maßnahmen vorgesehen:

- Appenweier, Abteilung 13 (Fläche 6,0 ha, 300 Fm) (Zwischen DKW-Kanal und Straße 23)
  - Einschlag von dünnen Pappeln und Eschen
  - Keine Ersatzbepflanzung notwendig

- Hürben Urloffen, Abteilung 7 (Fläche 1,0 ha, 200 Fm) (Knöterichflächen bei Schleuse)
  - Einschlag von Esche
  - Pflanzung von Eichen
- Urloffen, Abteilung 11 (Fläche 8,0 ha, 1.000 Fm)
  - Einschlag von Esche und Erlen
  - Erhalt der Mittelwaldeichen
  - Pflanzung von Pappeln
- Urloffen, Abteilung 12 (Fläche 2,0 ha, 300 Fm)
  - Einschlag von Esche
  - Pflanzung von Eichen
- Urloffen Hägewald, Abteilung 15 (Fläche 3,0 ha, 300 Fm)
  - Einschlag von Esche
  - Erhalt der Mittelwaldeichen
  - Pflanzung von Eichen
- Appenweier, Abteilung 6, Wasserwerk (Fläche 1,0 ha, 150 Fm)
  - Sicherungshieb
- Nesselried, Bergwald (150 Fm)
  - Käferholztrieb

Für das zweite Halbjahr 2019 ist entsprechend der vorgestellten Maßnahmenplanung ein Einschlag von 2.400 Fm vorgesehen. Im Ergebnis ist im Gesamtjahr 2019 ein Einschlag von 6.450 Fm vorgesehen. Dies entspricht dem durchschnittlichen Hiebsatz des Forsteinrichtungswerkes.

Herr Springmann erklärt, dass die große Hitze und die Trockenheit aus 2018 nachwirken, wie 2019 werde, lasse sich noch schwer abschätzen. Auch das Eschentriebsterben habe sich beschleunigt.

Ziel einer nachhaltigen Waldbewirtschaftung müsse eine brauchbare Naturverjüngung sein, um Kosten und Risiko für künftige Generationen zu senken.

Gemeinderätin Otteni-Hertwig fragt, ob man den Knöterichflächen nicht mit Schafherden begegnen könnte. Förster Huber erklärt, dass Schafe den Knöterich erst fressen würden wenn nichts anderes mehr da ist und außerdem die Verbissgefahr zu groß sei.

Franz Bähr stellt fest, dass die Eichen sehr anfällig sind und möchte wissen, ob es nicht möglich sei, einen stabilen einheimischen Baum zu pflanzen. Herr Springmann erklärt, dass die forstliche Versuchsanstalt an dem Thema dran ist.

Gemeinderat Bähr fragt weiter, ob es Sinn mache, die Bevölkerung mehr einzubinden, etwa mit Pflanzaktionen oder Ähnlichem. Simeon Springmann erläutert, dass solche Maßnahmen zwar eine gewisse Sensibilität auslösen und Wissen über den Wald vermitteln, aber letztendlich nicht sehr produktiv seien.

Klemens Sauer berichtet von Gefahren am Max-Jordan-See durch geschädigte Tannen und ob man nicht der Verkehrssicherungspflicht nachkommen müsse. Hubert Huber stellt fest, dass das Gelände verpachtet sei, man werde aber mit dem Pächter Kontakt aufnehmen.

#### **Finanzierung:**

Die Durchführung der Maßnahmen wurde im Rahmen der Haushaltsplanung in den Haushaltsplan für das Jahr 2019 aufgenommen. Es stehen ausreichend Mittel zur Verfügung.

Der Gemeinderat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

## **TOP 2 Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplanes für die Grundstücke 606 und Teilfläche von 606/1, „Poststraße Ost“; Kernort Appenweier;**

Der Vorsitzende begrüßt den Geschäftsführer der Seniorendienste St. Martin, Thomas Ritter, der das Projekt anhand einer Präsentation vorstellt.

Die Seniorendienste St. Martin GmbH Appenweier-Urloffen beabsichtigen die Errichtung eines Seniorenzentrums in der Poststraße in Appenweier, um auch den Kernort Appenweier entsprechend versorgen zu können. Das geplante Vorhaben fügt sich nicht nach § 34 Baugesetzbuch (BauGB) in die Umgebungsbebauung ein. Um die planungsrechtlichen Voraussetzungen für eine Genehmigungsfähigkeit zu schaffen, ist die Aufstellung eines Bebauungsplanes notwendig.

Die Seniorendienste St. Martin GmbH Appenweier-Urloffen haben den Antrag auf Aufstellung eines Bebauungsplanes gestellt und schriftlich die Kostenübernahme für das Verfahren zugesagt.

Der Bebauungsplan kann im beschleunigten Verfahren gemäß § 13a BauGB aufgestellt werden. Es wird vorgeschlagen, den Bebauungsplan „Poststraße Ost“ zu benennen.

Der Bezirksbeirat hat in seiner Sitzung am 08.07.2019 dem Antrag zugestimmt.

Thomas Ritter erläutert das breitgefächerte Angebot der Seniorendienste von Beratung, Tagespflege, ambulanter Pflegedienst, ambulant betreute Wohngemeinschaft bis zum Altenpflegeheim. Er erklärt, dass regelmäßig Anfrager abgelehnt werden müssten, weil die Kapazitäten nicht reichen würden. Es gäbe Wartelisten für Plätze im Pflegeheim Urloffen.

Das geplante Pflegeheim in der Poststraße würde auf dem ehemaligen Gärtnerareal errichtet werden und die nördliche Ortseinfahrt von Appenweier städtebaulich deutlich aufwerten.

Bürgermeister Tabor ergänzt, dass in Appenweier eine Unterdeckung nach dem Kreispflegeplan herrsche. Umfangreiche Pflegeangebote gehörten aber zur Daseinsfürsorge.

Gemeinderat Ludwig Kornmeier findet das Projekt großartig. Appenweierer Senioren wollen in Appenweier bleiben und nicht aus Mangel an Pflegeplätzen nach Renchen oder Oberkirch ausweichen müssen.

#### **Finanzierung:**

Die Kosten trägt der Antragsteller.

#### **Beschlussvorschlag:**

Dem Antrag auf Aufstellung des Bebauungsplanes „Poststraße Ost“ wird zugestimmt.

Mit der Antragstellerin ist ein städtebaulicher Vertrag abzuschließen. Die Kosten des Verfahrens einschließlich Berichtigung des FNP sowie sämtlicher Gutachten, Ausgleichsmaßnahmen, KAG-Beiträge etc. sind vom Antragsteller zu tragen.

**Beschluss:** einstimmig.

## **TOP 3 Bebauungsplan Ebersweierer Weg 2;**

**hier: Aufstellungsbeschluss, Planbilligung und Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB.**

Bürgermeister Tabor begrüßt Thomas Kernler vom Ingenieurbüro Zink, der den Bebauungsplan vorstellen wird.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 19.11.2018 den Verträgen mit dem Erschließungsträger für die Erweiterung des Baugebietes Ebersweierer Weg 1 zugestimmt und die weitere Vorgehensweise zur Kenntnis genommen. Der Erschließungs- und städtebauliche Vertrag wurde unterzeichnet. Der Bezirksbeirat hat in seiner Sitzung am 11.02.2019 der dort vorgestellten Konzeption zugestimmt. Am 21.02.2019 fand das erste Informationsgespräch für die Grundstückseigentümer im Gebiet statt.

Ausgehend von der Konzeption wurde vom Planungsbüro Zink für das Wohngebiet „Ebersweierer Weg 2“ ein Bebauungsplanentwurf erarbeitet. Für das Plangebiet kann hinsichtlich der zulässigen Grundfläche von 10.000 qm das beschleunigte Verfahren nach § 13b BauGB angewendet werden. Dies beinhaltet den Vorteil, dass keine Eingriffs-/Ausgleichsbilanzierung erstellt und somit der Landwirtschaft für Ausgleichsmaßnahmen keine weiteren Flächen entzogen werden müssen. Der weitere positive Effekt ist die damit verbundene Kostenreduzierung für die Bauplätze.

Der Bezirksbeirat hat in seiner Sitzung am 08.07.2019 dem Entwurf zugestimmt.

Das Mischgebiet wird in einem separaten Bebauungsplanverfahren „Frankenweg“ ausgewiesen.

Herr Kernler lokalisiert das Gebiet des Bebauungsplans am südlichen Ortsrand. Die B28 sei etwa 100m südlich, die B3 etwa 300m westlich des Gebiets. Zum Ortskern von Appenweier seien es etwa 700 Meter. Die Bebauung werde von Westen nach Osten abgestuft: Im Westen sei das Mischgebiet des Bebauungsplans Frankenweg, östlich gehe es weiter mit Mehrfamilien-, Doppel- und Einzelhäusern. Im neuen Bebauungsplan werden die Flächen als Allgemeines Wohngebiet ausgewiesen. Zulässig sind demnach Wohngebäude, die der Versorgung des Gebiets dienenden Läden, Schank- und Speisewirtschaften, nicht störende Handwerksbetriebe, Anlagen für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke. Naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen seien nicht erforderlich. Das Anpflanzen von Bäumen auf den Grundstücken werde vorgeschrieben, ebenso wie die Dachbegrünung.

#### **Finanzierung:**

Es stehen Haushaltsmittel in ausreichender Höhe zur Verfügung. Nach Abschluss der Kostenerstattungs- und Kostentragungsvereinbarungen erhält die Gemeinde vollständigen Rückersatz.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat fasst den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Ebersweierer Weg 2“; Kernort Appenweier. Das beschleunigte Verfahren gemäß § 13a BauGB i.V.m. 13b BauGB wird angewandt.

Der Gemeinderat billigt den Planentwurf, Stand 25.06.2019 entsprechend den beiliegenden Anlagen.

Die Verwaltung soll die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1 bzw. 4 Abs. 1 BauGB durchführen

**Beschluss:** einstimmig.

**TOP 4   Bebauungsplan Frankenweg, Kernort Appenweier;**  
**hier: Aufstellungsbeschluss, Planbilligung und Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB sowie Behörden und sonstige Träger öffentlicher Belange gemäß § 4 Abs. 1 BauGB.**

Bürgermeister Tabor bittet Thomas Kernler vom Ingenieurbüro Zink, den Bebauungsplan vorzustellen.

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 19.11.2018 den Verträgen mit dem Erschließungsträger für die Erweiterung des Baugebietes Ebersweierer Weg 1 zugestimmt und die weitere Vorgehensweise zur Kenntnis genommen. Der Erschließungs- und städtebauliche Vertrag wurde unterzeichnet. Der Bezirksbeirat hat in seiner Sitzung am 11.02.2019 der dort vorgestellten Konzeption zugestimmt. Am 21.02.2019 fand das erste Informationsgespräch für die Grundstückseigentümer im Gebiet statt.

Ausgehend von der Konzeption wurde vom Planungsbüro Zink für das Mischgebiet „Frankenweg“ der Bebauungsplanentwurf erarbeitet.

Der Bezirksbeirat hat in seiner Sitzung am 08.07.2019 dem Antrag zu-gestimmt.

Das Wohngebiet wird in einem separaten Bebauungsplanverfahren „Ebersweierer Weg 2“ ausgewiesen, welches östlich anschließt.

Der Bebauungsplan Frankenweg wird als Mischgebiet ausgewiesen. Zulässig wären dann Wohngebäude, Geschäfts- und Bürogebäude, Einzelhandelsbetriebe, Schank- und Speisewirtschaften sowie Betriebe des Beherbergungsgewerbes, sonstige Gewerbebetriebe, Anlagen für Verwaltungen sowie für kirchliche, kulturelle, soziale, gesundheitliche und sportliche Zwecke. Nicht zulässig wären Gartenbaubetriebe, Tankstellen oder Vergnügungsstätten.

Naturschutzrechtliche Ausgleichsmaßnahmen sind hier erforderlich. Das Anpflanzen von Bäumen auf den Grundstücken wird vorgeschrieben, ebenso wird es Straßenbäume geben. Auch Dachbegrünung und wasserdurchlässige Beläge werden festgesetzt. Die Haupterschließung wird über den bestehenden Frankenweg erfolgen.

Gemeinderätin Böhly-Maier findet gut, dass Flächenabdeckung mit Schotter nicht gestattet werde.

#### **Finanzierung:**

Es stehen Haushaltsmittel in ausreichender Höhe zur Verfügung. Nach Abschluss der Kostenerstattungs- und Kostentragungsvereinbarungen erhält die Gemeinde vollständigen Rückersatz.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat fasst den Aufstellungsbeschluss für den Bebauungsplan „Frankenweg“; Kernort Appenweier.

Der Gemeinderat billigt den Planentwurf, Stand 25.06.2019 entsprechend den beiliegenden Anlagen.

Die Verwaltung soll die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gemäß §§ 3 Abs. 1 bzw. 4 Abs. 1 BauGB durchführen.

**Beschluss:** einstimmig.

**TOP 5   Sanierungsgebiet Ortsmitte II Appenweier;**  
**hier: Erweiterung des Sanierungsgebietes.**

Der Vorsitzende erteilt Kämmerer Markus Kern das Wort. Herr Kern erklärt zu Beginn, dass für diesen TOP keine Befangenheit einzelner Räte in Frage kommt und erläutert die Vorlage.

Mit Beschluss vom 14.03.2016 hat der Gemeinderat die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortsmitte II – Appenweier“ vorgenommen.

Innerhalb des Sanierungsgebietes können Ordnungsmaßnahmen (z.B. Grunderwerb, Modernisierungsmaßnahmen,

Neuordnungsmaßnahmen) über Sanierungszuschüsse des Landes gefördert werden. Darüber hinaus besteht für die Gemeinde für alle Grundstücke innerhalb des Sanierungsgebietes ein Vorkaufsrecht.

Grundsätzlich ist es mit Zustimmung des Landes Baden-Württemberg als Träger der Programmhoheit, möglich, Sanierungsgebiete durch eine entsprechende Anpassung der Sanierungssatzung um zusätzliche Grundstücke zu erweitern. Voraussetzung für eine Erweiterung ist, dass städtebauliche Missstände vorliegen, die über eine Erweiterung beseitigt werden können.

Die Gemeinde Appenweier hat bereits mit Beschluss des Gemeinderates vom 23.07.2018 von der Erweiterungsmöglichkeit Gebrauch gemacht. Im Zuge der ersten Erweiterung des Sanierungsgebietes wurde ein im Ortsteil Appenweier ansässiger Hotelbetrieb in das Sanierungsgebiet aufgenommen.

Aktuell wird der Gemeinde Appenweier das Grundstück Ortenauer Straße 35 (Flst.-Nr. 245, Gemarkung Appenweier) über einen Immobilienmakler zum Kauf angeboten. Bei dem Grundstück handelt es sich um das Grundstück von Herrn Georg Lechleiter, der im Jahr 2018 verstorben ist.

Das Grundstück ist aufgrund der direkten Lage an der Ortenauer Straße und der unmittelbaren Nachbarschaft zum gemeindeeigenen Gebäude in der Bachstraße 6 (Flst.-Nrn. 240, 241; ehemaliger Kindergarten St. Elisabeth, aktuell Vogelnest Appenweier) für die Gemeinde sehr attraktiv. Durch einen (Teil-) Erwerb wäre es möglich, potentielle Erweiterungsflächen für das Vogelnest Appenweier zu generieren.

Gleichzeitig wäre es möglich, folgende städtebaulich relevanten Missstände zu beseitigen:

- Optimierung der Parksituation im Bereich der Bachstraße / Ortenauer Straße.
- Lösung der gefangenen Grundstückssituation im Bereich des Vogelnestes Appenweier
- Lösung der Zufahrtssituation zum Vogelnest Appenweier (insbesondere Feuerwehrezufahrt / Brandschutz)

Vor diesem Hintergrund sollte aus Sicht der Verwaltung eine Erweiterung des Sanierungsgebietes „Ortsmitte II“ vorgenommen werden. Eine Erweiterung hätte den Vorteil, dass ein potentieller Grunderwerb über Sanierungszuschüsse des Landes gefördert werden könnte. Darüber hinaus könnten auch für Erweiterungs- oder Modernisierungsmaßnahmen im Bereich des Vogelnestes Zuschüsse generiert werden.

Der Sanierungsausschuss und der Bezirksbeirat haben sich in ihren Vorberatungen dafür ausgesprochen, eine Erweiterung des Sanierungsgebietes Ortsmitte II – Appenweier vorzunehmen. Wegen der offensichtlichen städtebaulichen Missstände hat sich auch der von der Gemeinde beauftragte Sanierungsträger (STEG Stadtentwicklung GmbH) für eine Erweiterung des Sanierungsgebietes ausgesprochen.

Die Verwaltung hat die beabsichtigte Erweiterung des Sanierungsgebietes bereits im Vorfeld mit dem zuständigen Regierungspräsidium Freiburg abgestimmt. Das Regierungspräsidium hat der Erweiterung des Sanierungsgebietes mit E-Mail vom 26.06.2019 zugestimmt.

Der Gemeinde Appenweier wurden für die städtebauliche Erneuerung „Ortsmitte II“ insgesamt 700.000 Euro an Fördermitteln gewährt. Aktuell wurden ca. 353.000 Euro der bewilligten Mittel abgerufen. Im weiteren Verlauf des

Sanierungsverfahrens wird es, insbesondere im Hinblick auf die bevorstehende Großmaßnahme „Rathausareal“, notwendig sein, Aufstockungsanträge zu stellen. Die Abrundung des Sanierungsgebietes hat keine negativen Auswirkungen auf zukünftige Aufstockungsanträge der Gemeinde.

#### **Finanzierung:**

Für die Änderung der Sanierungssatzung entstehen der Gemeinde keine Kosten.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat beschließt die Aufnahme der Grundstücke Flst.-Nrn. 240, 241 und 245, Gemarkung Appenweier, in das Sanierungsgebiet Ortsmitte II.

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur 2. Änderung der Satzung über die förmliche Festlegung des Sanierungsgebietes „Ortsmitte II“ in der beigefügten Fassung.

**Beschluss:** einstimmig.

#### **TOP 6 Sanierung der Heizungsanlage in der Rebstockhalle Nesselried; hier: Auftragsvergabe.**

Bürgermeister Tabor bittet Bauamtsleiter Brudy, die Vorlage vorzustellen.

Die vorhandene Heizungsanlage der Rebstockhalle ist aus dem Jahr 1989. Es ist vorgesehen den vorhandenen Heizungskessel einschließlich Pumpe und Zuleitungen durch einen neuen Öl-Brennwertkessel zu ersetzen. Die Arbeiten wurden beschränkt unter sechs Firmen ausgeschrieben. Zwei Angebote lagen am Submissionstermin vor. Nach rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung ergibt sich folgende Bieterreihenfolge:

- |   |                         |
|---|-------------------------|
| 1. Firma Bruder,<br>Appenweier-Nesselried | 38.487,58 € incl. MwSt. |
| 2. Bieter                                 | 43.229,32 € incl. MwSt. |

Gemeinderat Kornmeier möchte wissen, warum man Öl und nicht Gas verwende. Uli Brudy erklärt, dass das bei vergangenen Maßnahmen bereits geprüft wurde und nicht wirtschaftlich sei. Man hätte mit Flüssiggasbehältern arbeiten müssen.

#### **Finanzierung:**

Im Haushalt stehen Mittel in ausreichender Höhe zur Verfügung.

#### **Beschlussvorschlag:**

Günstigste Bieterin ist die Firma Bruder, aus Appenweier-Nesselried. Die Firma Bruder ist als leistungsfähig bekannt. Es wird vorgeschlagen, die Firma Bruder mit den Arbeiten in Höhe von 38.487,58 € inkl. MwSt. zu beauftragen. Die Arbeiten werden in den Schulsummerferien ausgeführt.

**Beschluss:** einstimmig.

#### **TOP 7 Straßensanierungsarbeiten „Im See“ und Teilstücke folgender Straßen: Zimmerer Straße, Am Berg und Hohenrainweg; hier: Auftragsvergabe.**

Der Vorsitzende bittet Bauamtsleiter Uli Brudy, die Vorlage vorzustellen.

Im Zuge des Straßenkatasters wurden die oben genannten Straßenabschnitte für eine Sanierung in diesem Jahr auf-

geführt. Für diese Abschnitte wurden das Abfräsen und die Erneuerung der Fahrbahnoberfläche empfohlen.

Die Arbeiten wurden beschränkt unter sechs Firmen ausgeschrieben. Zum Submissionstermin lagen fünf Angebote vor, von denen alle zur Eröffnung zugelassen wurden.

Nach rechnerischer, technischer und wirtschaftlicher Prüfung ergibt sich folgende Angebotsübersicht jeweils inkl. MwSt.:

1. Firma Ossola GmbH, Kappelrodeck	124.234,94 €
2. Bieter	132.114,93 €
3. Bieter	144.147,57 €
4. Bieter	155.256,31 €
5. Bieter	160.997,84 €

Es ist geplant, die Firma Ossola GmbH zu beauftragen.

#### Finanzierung:

Im Haushalt 2019 stehen Mittel in Höhe von 300.000,00 € zur Verfügung. Hiervon sind bisher ca. 88.000,00 € in Anspruch genommen. Bei Vergabe des Auftrags an Firma Ossola stehen nach Durchführung der Sanierungsarbeiten noch ca. 87.000,00 € für Straßenunterhaltungsmaßnahmen zur Verfügung.

#### Beschlussvorschlag:

Die Firma Ossola GmbH hat in den vergangenen Jahren schon mehrfach solche Arbeiten ausgeführt und ist als leistungsfähig bekannt. Es wird vorgeschlagen, den Auftrag an die Firma Ossola GmbH zum Preis von 124.234,94 € incl. MwSt. zu vergeben.

**Beschluss:** einstimmig.

#### TOP 8 Elternbeiträge für das Kindergartenjahr 2019/2020; hier: Anpassung an die Landesempfehlung.

Bürgermeister Tabor bittet Hauptamtsleiter Fritz Langenecker, in den Sachverhalt einzuführen.

Die neuen Vorschläge für die Elternbeiträge der Kindertagesstätten basieren auf der Landesempfehlung des Städte- und Gemeindetages sowie den zwei Landeskirchen für das kommende Kindergartenjahr 2019/2020.

Die Erhöhung fällt je nach Betreuungsart und abhängig davon wie viele Kinder unter 18 Jahren in der Familie leben unterschiedlich aus. Sie beträgt i.d.R. 3,0 % für die Elternbeiträge im Regelkindergarten (Grundlage der Berechnung für weitere Betreuungsformen) gegenüber dem Vorjahr.

Die Elternvertretungen des Schauenburg Kindergartens und des Schwarzwaldkindergartens wurden informiert und um Zustimmung gebeten.

Die Katholische Kirche hat die 3%ige Erhöhung ebenfalls auch aus ihrer Sicht für den Bereich der drei kirchlichen Einrichtungen vorgeschlagen und wird die Anpassungen der Elternbeiträge vorzunehmen.

Die neuen Gebühren werden wie folgt in der Satzung festgelegt:

#### Gebührensätze

##### 1) Beiträge in Regelkindergärten

###### Jahr 19/20 /12 Mon.

für das Kind aus einer Familie mit einem Kind 117 €

für ein Kind aus einer Familie mit **zwei** Kindern unter 18 Jahren 90€  
für ein Kind aus einer Familie mit **drei** Kindern unter 18 Jahren 60 €  
für ein Kind aus einer Familie mit **vier und mehr** Kindern unter 18 Jahren 20 €

##### 2) Beiträge verlängerte Öffnungszeiten mit 6,5 Stunden Betreuungszeit

###### Jahr 19/20 /12 Mon.

für das Kind aus einer Familie mit einem Kind 147 €  
für ein Kind aus einer Familie mit **zwei** Kindern unter 18 Jahren 112 €  
für ein Kind aus einer Familie mit **drei** Kindern unter 18 Jahren 75 €  
für ein Kind aus einer Familie mit **vier und mehr** Kindern unter 18 Jahren 25€

##### 3) Beiträge für die erweiterte Öffnungszeiten

###### Jahr 19/20 /12 Mon.

für das Kind aus einer Familie mit einem Kind 143 €  
für ein Kind aus einer Familie mit **zwei** Kindern unter 18 Jahren 109 €  
für ein Kind aus einer Familie mit **drei** Kindern unter 18 Jahren 73 €  
für ein Kind aus einer Familie mit **vier und mehr** Kindern unter 18 Jahren 24€

##### 4) Beiträge für das Angebot mit 7,5 Stunden Betreuungszeit am Stück

###### Jahr 19/20 /12 Mon.

für das Kind aus einer Familie mit einem Kind 170 €  
für ein Kind aus einer Familie mit **zwei** Kindern unter 18 Jahren 130 €  
für ein Kind aus einer Familie mit **drei** Kindern unter 18 Jahren 87 €  
für ein Kind aus einer Familie mit **vier und mehr** Kindern unter 18 Jahren 29 €

##### 5) Beitragssätze für die Betreuung der Kinder von 2 Jahren bis 2,9 Jahren (4,5 Stunden tägl., morgens)

###### Jahr 19/20 /12 Mon.

für das Kind aus einer Familie mit einem Kind 163 €  
für ein Kind aus einer Familie mit **zwei** Kindern unter 18 Jahren 122 €  
für ein Kind aus einer Familie mit **drei** Kindern unter 18 Jahren 82 €  
für ein Kind aus einer Familie mit **vier und mehr** Kindern unter 18 Jahren 33 €

##### 6) Beitragssätze für die Betreuung der Kinder von 2 Jahren bis 2,9 Jahren (6 Stunden tägl., morgens)

###### Jahr 19/20 /12 Mon.

für das Kind aus einer Familie mit einem Kind 217€  
für ein Kind aus einer Familie mit **zwei** Kindern unter 18 Jahren 162 €  
für ein Kind aus einer Familie mit **drei** Kindern unter 18 Jahren 110€  
für ein Kind aus einer Familie mit **vier und mehr** Kindern unter 18 Jahren 44 €

##### 7) Beitragssätze für Ganztagesbetreuung

###### Jahr 19/20 /12 Mon.

für das Kind aus einer Familie mit einem Kind 288 €  
für ein Kind aus einer Familie mit **zwei** Kindern unter 18 Jahren 215 €  
für ein Kind aus einer Familie mit **drei** Kindern unter 18 Jahren 146 €  
für ein Kind aus einer Familie mit **vier und mehr** Kindern unter 18 Jahren 70 €

Gemeinderat Klaus Sauer fragt nach dem Kostendeckungsgrad und dem Zuschussbedarf. Herr Langenecker

bezieht den Kostendeckungsgrad für die beiden kommunalen Kindergärten mit 12, bzw. 14 %. Kämmerer Kern erklärt, dass der Zuschussbedarf für die komplette Kinderbetreuung bei etwa 2,5 Millionen Euro liege.

Gemeinderätin Schneider-Oser bemängelt, dass Familien durch solche Erhöhungen immer mehr belastet würden. Sie möchte wissen, warum das nicht Thema der Klausurtagung sein könne, in der Kindergärten ohnehin Thema sein werden. Der Vorsitzende erklärt, dass in der Klausurtagung eher strukturelle Dinge diskutiert werden. Außerdem sei es besser, den moderaten Erhöhungen der Landesempfehlungen zu folgen. Wenn man diese aussetzen würde, käme es nach Jahren dann zu einer großen Erhöhung der Gebühren. Man müsse auch an die Aufsichtsbehörden denken.

Gemeinderat Edmund Kranz erklärt, dass er sich enthalten werde. Ein reiches Bundesland wie Baden-Württemberg solle mehr in die Kinderbetreuung investieren.

Gemeinderätin Otteni-Hertwig möchte wissen, wie viel ein Essen kostet. Fritz Langenecker meint, es wären 2,40 Euro in den Kindergärten und 3,60 Euro in den Schulen.

#### **Beschlussvorschlag:**

Der Gemeinderat stimmt den vorgeschlagenen Anpassungen für das Kindergartenjahr 2019/20 zu.

**Beschluss:** Mit 18 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung und 1 Nein-Stimme beschlossen.

#### **TOP 9 Haushalt 2019; hier: Zwischenbericht.**

Der Vorsitzende bittet Kämmerer Markus Kern, den aktuellen Haushaltsstand vorzustellen.

Im Rahmen des Zwischenberichtes soll der Gemeinderat über den aktuellen Verlauf der Haushaltswirtschaft des Jahres 2019 informiert werden. Grundlage für den Zwischenbericht ist der aktuelle Stand des Haushaltsvollzuges und die Steuerschätzung Mai 2019.

Das Ergebnis im Ergebnishaushalt wird insbesondere durch die Höhe der Erträge aus der Gewerbesteuer und die Auswirkungen des Finanzausgleiches, der auf Grundlage der Rechnungsergebnisse des zweitvorangegangenen Jahres (2017) berechnet wird, geprägt.

Entsprechend der Prognosen der Mai-Steuerschätzung 2019 sind im Bereich des Gemeindeanteils an der Einkommenssteuer Erträge in Höhe von 5.916.000 € zu erwarten. Dieser Wert liegt um 195.000 € unter dem im Rahmen der Haushaltsplanung prognostizierten Ansatz. Der Rückgang ist auf die allgemeine Abkühlung der konjunkturellen Lage zurückzuführen, wodurch die Steuereinnahmen weniger stark wachsen, als dies im Rahmen der Haushaltsplanung prognostiziert worden ist.

Bei den Schlüsselzuweisungen nach dem Finanzausgleichsgesetz Baden-Württemberg (FAG) ist im Haushaltsjahr 2019 von Mindererträgen in Höhe von 20.000 € im Vergleich zum Planansatz (3,724 Mio. €) auszugehen. Diese negative Entwicklung ist auf eine Korrektur des Grundkopfbetrages je Einwohner in Folge der Mai-Steuerschätzung zurückzuführen.

Im Bereich der Personalkosten sind entsprechend des aktuellen Haushaltsvollzuges keine wesentlichen Abweichungen im Vergleich zum Planansatz (5,63 Mio. €) zu erwarten.

Eine Ergebnisverbesserung (ca. 400.000 €) ergibt sich aus den Ergebnissen der Vermögensbewertung, wodurch insbesondere höhere Erträge durch Auflösungen zu erwarten sind, als dies im Rahmen der Haushaltsplanung prognostiziert worden war.

Im Bereich der Gewerbesteuer sind Erträge in Höhe von ca. 7,0 Mio. € zu erwarten. Im Haushaltsplan 2019 war ein Ansatz von 4,5 Mio. € vorgesehen. Dementsprechend ergeben sich Mehrerträge in Höhe von ca. 2,5 Mio. €, die wesentlich auf Nachzahlungen für vergangene Veranlagungsjahre zurückzuführen sind. Diese positive Entwicklung führt folgerichtig zu Mehraufwendungen in Höhe von 470.000 € im Bereich der Gewerbesteuerumlage.

Im Haushaltsplan ist für das Jahr 2019 ein veranschlagtes Gesamtergebnis von 879.000 € vorgesehen. In Folge der vorgestellten Planveränderungen ist insgesamt mit einer Ergebnisveränderung von ca. + 2,0 Mio. € zu rechnen. Das prognostizierte Gesamtergebnis für das Haushaltsjahr 2019 liegt dementsprechend bei 2.879.000 €.

Der Haushaltsvollzug im Finanzhaushalt verläuft planmäßig. Es sind keine wesentlichen Planabweichungen zu erwarten.

Im Haushaltsplan ist zum Jahresende 2019 ein Bestand an liquiden Mitteln von 8,3 Mio. € vorgesehen. Die zahlungswirksamen Ergebnisverbesserungen des Ergebnishaushaltes wirken sich auch in entsprechender Höhe auf den Finanzhaushalt aus. Zum Jahresende 2019 ist entsprechend des aktuellen Haushaltsvollzuges ein Bestand an liquiden Mitteln von 9,9 Mio. € zu erwarten.

Diese Mittel werden in den kommenden Haushaltsjahren zur Finanzierung der anstehenden Großprojekte (Neugestaltung Rathausareal, Erweiterung Kindergarten Nesselried, Umgehungssammler usw.) in vollem Umfang benötigt.

Für die mittelfristige Finanzplanung ist zu berücksichtigen, dass sich die hohen Steuereinnahmen der Jahre 2018 und 2019 wesentlich auf den kommunalen Finanzausgleich der Jahre 2020 und 2021 auswirken werden. Dieser Effekt wird sich durch die Abkühlung der Konjunktur und die hieraus resultierenden Auswirkungen auf das Steueraufkommen der Gemeinde voraussichtlich noch verstärken.

Die Gemeinde Appenweiler wird Ende 2020 schuldenfrei sein.

Der Gemeinderat nimmt den Zwischenbericht zur Kenntnis.

Vor TOP 10 verlässt Gemeinderätin Böhly-Maier wegen Befangenheit das Gremium und nimmt im Zuschauerraum Platz.

#### **TOP 10 Bauvorhaben: Neubau eines 1-Familienwohnhauses mit Einliegerwohnung und Doppelgarage, Baugrundstück: Flst. 204, Wolkengasse 9, 77767 Appenweiler; hier: Beratung und Beschlussfassung nach § 36 BauGB.**

Bürgermeister Tabor bittet Frau Lukert, den Sachverhalt zu erläutern.

In der Offenlage nach § 37 Abs. 1 GemO vom 05.07.2019 wurde von einem Mitglied des Gemeinderates beantragt, über das vorgenannte Bauvorhaben in einer Sitzung über

das Einvernehmen nach § 36 BauGB zu beraten und Beschluss zu fassen.

Frau Lukert erklärt, dass die Firsthöhe im ursprünglichen Plan 1,5 Meter höher war als die der umliegenden Gebäude. Das Landratsamt habe aber den Bauherrn informiert, dieser hätte reagiert und neue Pläne vorgelegt. Nach dem neuen Plan sei das Dach nur noch 44 Zentimeter höher als die Dächer der umliegenden Gebäude, weshalb die Verwaltung empfiehlt, das Einvernehmen zu erteilen.

**Beschlussvorschlag:**

Die neuen, geänderten Pläne werden vom Gemeinderat zur Kenntnis genommen. Das Einvernehmen mit dem geplanten Bauvorhaben wird erteilt.

**Beschluss:** einstimmig.

Gemeinderätin Böhly-Maier nimmt wieder am Ratstisch Platz.

**TOP 11 Wahl des Ortsvorstehers der Ortschaft Urloffen; hier: Durchführung des 2. Wahlgangs gemäß § 37 Absatz 7 GemO.**

Der Vorsitzende erteilt Hauptamtsleiter Langenecker das Wort. Dieser erläutert die Formalien und den Sachverhalt:

Nach § 71 Absatz 1 GemO wird der Ortsvorsteher nach der Wahl der Ortschaftsräte vom Gemeinderat auf Vorschlag des Ortschaftsrates aus dem Kreis der zur zum Ortschaftsrat wählbaren Bürger gewählt. Zum Ortschaftsrat wählbare Bürger sind Bürger der Gemeinden, die mit Hauptwohnung in der Ortschaft wohnen und das 18. Lebensjahr vollendet haben und nicht vom Wahlrecht ausgeschlossen sind.

Die weiteren Modalitäten zur Wahl des Ortsvorstehers sind in § 71 Absatz 1 GemO geregelt, die eigentliche Wahl erfolgt nach § 37 Absatz 7 GemO geheim mit Stimmzettel. Es kann offen gewählt werden, wenn kein Mitglied widerspricht. Der Bürgermeister hat Stimmrecht. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten erhalten hat.

Dem Gemeinderat lag in der konstituierenden Sitzung am 15. Juli 2019 ein Vorschlag des Ortschaftsrates Urloffen für die Wahl des Ortsvorstehers vor. Pamela Otteni-Hertwig war mit 7 zu 5 Stimmen des Ortschaftsrates vorgeschlagen.

Beim ersten Wahlgang war sie einzige Bewerberin für das Amt des Ortsvorstehers der Ortschaft Urloffen. Mit 9 Stimmen, 7 Enthaltungen und zwei Gegenstimmen erreichte sie bei der Abstimmung nicht die absolute Mehrheit der 18 anwesenden Stimmberechtigten. Daher findet ein zweiter Wahlgang statt. Auch im zweiten Wahlgang ist bei nur einer Kandidatin mehr als die Hälfte der Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten erforderlich.

Nach kurzer Aussprache im Gemeinderat einigte man sich darauf dem Hinweis in der Gemeindeordnung zu folgen, dass ein zweiter Wahlgang mit Frau Otteni-Hertwig als einzige Kandidatin frühestens in einer Woche stattfinden soll. Durch die Änderung der Gemeindeordnung reicht eine Woche nicht mehr aus um eine ordnungsgemäße bzw. fristgerechte Sitzungseinladung für den 22. Juli 2019 erstellen zu können.

Gemeinderat Ludwig Kornmeier beantragt geheime Wahl.

Ortsvorsteher Sauer berichtet, dass er nach seiner Stellungnahme in der letzten Gemeinderatssitzung zu diesem

Thema viele Rückmeldungen bekommen habe, von denen etwa 90 Prozent ihm zustimmen würden. Die zahlreichen Leserbriefe in der Zeitung der letzten zwei Wochen zeigten, dass das Thema auch in der Bevölkerung diskutiert wird. Er finde, dass die Kommunalwahl eine Persönlichkeitswahl sei und nicht Fraktionen, sondern die einzelnen Räte abstimmen. Wendelin Huschle habe bei der Kommunalwahl um 43 Prozent mehr Stimmen erhalten als Pamela Otteni-Hertwig. Es war klar gewesen, dass Frau Otteni-Hertwigs Kandidatur zu heftigen Diskussionen führen werde. Er führt weiter aus, dass er unabhängig vom Wahlergebnis hoffe, dass man weiterhin anständig miteinander umgehen könne.

Gemeinderat Ludwig Kornmeier erkennt, dass Wendelin Huschle in Urloffen hohe Anerkennung genieße. Allerdings seien die Freien Wähler die stärkste Fraktion, die CDU habe im Ortschaftsrat keine Mehrheit. Für ihn sei die Kandidatur Frau Otteni-Hertwigs eine logische Konsequenz aus der Sitzverteilung im Ortschaftsrat. Der Ortschaftsrat habe auch entschieden und am 10. Juli Frau Otteni-Hertwig gewählt. Er sehe keinen Grund, der Empfehlung des Ortschaftsrates nicht zu folgen.

Gemeinderat Hans-Peter Wiedemer berichtet, dass ihm vorgeworfen wurde, er würde in dieser Angelegenheit wegschauen. Er erklärt, dass er das nicht tue, sondern sich vielmehr nicht in die Entscheidungen der Ortschaftsräte einmische. Er melde sich erst dann, wenn er als Gemeinderat eine Entscheidung zu treffen habe. Die Aussage von Ortsvorsteher Sauer, dass die Wahl Pamela Otteni-Hertwigs nicht den Wählerwillen widerspiegeln, suggeriere den Bürgern, dass diese die Entscheidung treffen könnten, wer Ortsvorsteher wird. In der Gemeindeordnung Baden-Württemberg (GemO) sei allerdings genau geregelt, dass die Zuständigkeit beim Gemeinderat auf Vorschlag des Ortschaftsrates liege. In der amtlichen Begründung zu § 71 GemO stehe, dass von der Wahl des Ortsvorstehers durch die Bürger abgesehen wurde, da ansonsten die besondere Stellung des Ortsvorstehers als Sachwalter der Ortschaft gegenüber der ständigen Vertretung und der Interessenwahrung der Gemeinde zu sehr betont worden wäre. Er plädiert dafür, sich an die Regeln der GemO zu halten. Er führt Beispiele vergangener Ortsvorsteherwahlen an, in denen ebenfalls nicht der „Stimmenkönig“ zum Ortsvorsteher gewählt wurde.

Er erklärt, dass ein klarer Vorschlag aus dem Ortschaftsrat Urloffen vorliege. Er könne diesem Vorschlag nur dann nicht zustimmen wenn triftige Gründe nach seinem Demokratieverständnis dies erfordern würden. Solche könne er aber nicht erkennen. Der Vorschlag des Ortschaftsrates sei das Ergebnis eines demokratischen Prozesses und er werbe dafür, diesem zu folgen.

Gemeinderätin Otteni-Hertwig bedankt sich für das Vertrauen durch die Wahl am 10. Juli im Ortschaftsrat Urloffen. Urloffen sei ihre Heimat, die ihr sehr am Herzen liegt. Die Menschen in Urloffen seien ihr wichtig. Wenn sie gewählt werde, würde sie das Amt mit Sorgfalt und Verlässlichkeit ausüben. Sie wolle die Schönheit der Ortschaft bewahren und pflegen. Urloffen sei sehr gut aufgestellt, was die Kinderbetreuung und das Vereinsleben betrifft. Wichtig sei ihr vor allem respektvolle Zusammenarbeit im Ortschaftsrat.

Klaus Sauer möchte auf die von Hans-Peter Wiedemer vorgetragene Beispiele eingehen, bei denen in vergangenen Wahlen nicht der Stimmenkönig gewählt worden war. In diesen Beispielen seien die Stimmenunterschiede eher marginal im einstelligen Prozentbereich gewesen. Aktuell habe Wendelin Huschle 43 Prozent mehr Stimmen erhalten als Pamela Otteni-Hertwig.

Hans-Peter Wiedemer wirft ein, dass der Stimmenkönig nicht entscheidend sei, sondern die Sitzverteilung im Gemeinderat als letztendlich entscheidendes Gremium.

Bürgermeister Tabor erklärt das Prozedere der Wahl. Frau Männle verteilt Stimmzettel, die sodann mit einer Wahlurne wieder eingesammelt werden. Hauptamtsleiter Langenecker und Claudia Männle zählen die Stimmen aus.

Ergebnis:

Otteni-Hertwig	12 Stimmen
Nein	4 Stimmen
Enthaltung	4 Stimmen

Pamela Otteni-Hertwig ist somit zur Ortsvorsteherin von Urloffen gewählt.

Bürgermeister Tabor überreicht Frau Otteni-Hertwig die Urkunde der Bestellung zur Ortsvorsteherin und gratuliert zur Wahl.

### TOP 12 Kommunalwahl 2019;

- hier: a) Wahl des 1. Ortsvorsteherstellvertreters der Ortschaft Urloffen,  
b) Wahl des 2. Ortsvorsteherstellvertreters der Ortschaft Urloffen.

Der Vorsitzende bittet Hauptamtsleiter Langenecker, in den Sachverhalt einzuführen.

Der Tagesordnungspunkt war in der Gemeinderatssitzung vom 15. Juli 2019 von der Tagesordnung abgesetzt worden, nachdem bei der Wahl des Ortsvorstehers der Ortschaft Urloffen im ersten Wahlgang keine absolute Mehrheit erreicht werden konnte. Da zwischen der Besetzung des Posten des Ortsvorstehers und seiner beiden Stellvertretern ein enger Zusammenhang besteht, einigte man sich auf eine Vertagung zum nächst möglichen Termin.

Nach § 71 Absatz 1 GemO werden die beiden Stellvertreter des Ortsvorstehers nach der Wahl der Ortschaftsräte vom Gemeinderat auf Vorschlag des Ortschaftsrates aus der Mitte Ortschaftsräte gewählt.

Die Wahl der beiden Stellvertreter des Ortsvorstehers erfolgt nach § 37 Absatz 7 GemO geheim mit Stimmzettel. Es kann offen gewählt werden, wenn kein Mitglied widerspricht. Der Bürgermeister hat Stimmrecht. Gewählt ist, wer mehr als die Hälfte der Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten erhalten hat.

Steht nur ein Bewerber zur Wahl und erreicht dieser nicht mehr als die Hälfte der Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten, findet ein zweiter Wahlgang statt; auch im zweiten Wahlgang ist mehr als die Hälfte der Stimmen der anwesenden Stimmberechtigten erforderlich.

Der zweite Wahlgang soll frühestens eine Woche nach dem ersten Wahlgang durchgeführt werden.

Es liegen für die Wahl der Stellvertreter Vorschläge des Ortschaftsrates Urloffen vor. Als erster Stellvertreter wurde Kevin Zehring vorgeschlagen, als 2. Stellvertreterin Elke Schneider-Oser.

Gemeinderätin Elke Schneider-Oser beantragt für die Wahl des 2. Stellvertreters geheime Wahl.

a) Wahl des 1. Stellvertreters

Es wird nicht geheime Wahl beantragt. Die Räte wählen per Handzeichen wie folgt:

19 Ja-Stimmen, 1 Enthaltung.

Kevin Zehring ist zum 1. Stellvertreter der Ortsvorsteherin gewählt.

b) Wahl des 2. Stellvertreters

Claudia Männle verteilt Stimmzettel und sammelt diese mit einer Wahlurne wieder ein. Hauptamtsleiter Fritz Langenecker und Claudia Männle zählen die Stimmen aus.

Ergebnis:

Schneider-Oser	15 Stimmen
Nein	1 Stimme
Enthaltung	4 Stimmen

Elke Schneider-Oser ist zur 2. Stellvertreterin der Ortsvorsteherin gewählt.

Bürgermeister Tabor gratuliert Kevin Zehring und Elke Schneider-Oser zur Wahl.

## Geburtstagsjubilare

Es feiern am:

04.08.2019 Hartmut Mattheis, Bismarckstraße 6, Appenweier  
seinen 70. Geburtstag

08.08.2019 Alexander Sibert, Theodor-Heuss-Straße 7, Appenweier  
seinen 70. Geburtstag

Die Gemeindeverwaltung gratuliert sehr herzlich und wünscht zum Geburtstag alles Gute.



## Fundsachen

### Fundbüro Appenweier

vom Verlierer kann abgeholt werden:

- eine Armbanduhr am Sportplatz gefunden
- eine Herrenarmbanduhr im Computerraum, Schwarzwaldschule gefunden

### Fundbüro der Ortsverwaltung Urloffen:

Folgende Fundsache wurde abgegeben:

- Schlüssel „WINK Haus“; Schließanlage, Fundort: Parkplatz: Max-Jordan-See
- Schildmütze, Farbe: blaugrau, Größe: 110/116 Fundort: Spielplatz „In der Wörth“
- Herrenfahrrad, Farbe: schwarz/Neon gelb, Marke „Off-road Sport“; Fundort: Rathaus

Dies kann während den üblichen Sprechzeiten abgeholt werden.



## Mitteilungen Landratsamt Ortenaukreis

### Sprechstunde der Informations-, Beratungs- und Beschwerdestelle (IBB) für psychisch erkrankte Menschen und deren Angehörige

Die nächste Sprechstunde der IBB-Stellen finden statt

- in **Achern** beim Caritasverband, Karl-Hergt-Str. 11, **jeden 1. Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr (5. August 2019)**, Telefon: 07841 6048 4499,
- in **Hausach** beim Diakonischen Werk, Eichenstr. 24, **jeden 3. Dienstag im Monat von 14 bis 16 Uhr (20. August 2019)** Telefon: 07834 988 3399,
- in **Kehl** beim Diakonischen Werk, Marktstr. 3, **jeden 2. Montag im Monat von 14 bis 16 Uhr (12. August 2019)**, Telefon: 07851 9487 5599,
- in **Lahr** beim Caritas-Verband, Bismarckstr. 82, **jeden 2. Donnerstag im Monat von 14 bis 16 Uhr (8. August 2019)**, Telefon: 07821 95449 2299,
- und in **Offenburg** bei der AWO, Hauptstr. 58, mit der Patientenfürsprecherin, **jeden 4. Mittwoch im Monat von 14 bis 16 Uhr (28. August 2019)**, Telefon: 0781 805 6699.

Interessierte sind herzlich eingeladen, unverbindlich und ohne Anmeldung vorbeizukommen. Die Mitarbeiter der Beratungsstelle unterliegen der Schweigepflicht und beraten unabhängig und kostenlos.

### Hoffest zum 15-jährigen Jubiläum der Whisky-Destillerie der Kinzig-Brennerei Brosamer

Die Familie Brosamer feiert ab Samstag, 17. August bis Sonntag, 18. August das 15-jährige Jubiläum ihrer Whiskydestillerie in Biberach, Urbann 2. Das Hoffest startet am Samstag ab 18 Uhr mit einem Sommer-Open-Air. Im Rahmen der Gläsernen Produktion beginnt am Sonntag ab 11 Uhr das große Whiskyfest mit Festzelt, Schaupressen von Apfelsaft und Whisky- Schaudestillation mit Lagerbesichtigung. Die Gäste werden mit hofeigenen Produkten und Whiskyspezialitäten verköstigt sowie mit Livemusik unterhalten. Auch für die Kleinen gibt es interessante Angebote.

### Zeit für Sagen und Märchen

#### Sagentag im Freilichtmuseum Vogtsbauernhof

**Sonntag, 4. August, 11 bis 17 Uhr**

Gutach – Einen ganzen Tag lang haben am Sonntag, den 4. August, im Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof in Gutach wieder Erzählerinnen und Erzähler das Wort.

Der traditionelle Sagentag startet mit der regional bekannten Sagen Erzählerin Michaela Neuberger aus Oberharmersbach. Bei einer freien Sonderführung um 11 Uhr erzählt sie Märchenmythen, die die Heilkräfte von Bäumen und Pflanzen behandeln. Bei einer zweiten Sonderführung um 13 Uhr gibt sie „Mühlengeschichten“ zum Besten.

Märchenerzähler Hermann Büttner aus Göppingen nimmt Klein und Groß auf eine Reise durch das Märchenland mit. Von 12 bis 13.30 Uhr gibt er vor dem Kinzigtäler Speicher ausgewählte Geschichten zum Besten.

Sagenexperte Willi Keller aus Offenburg hat für seine Lesung um 16 Uhr dieses Mal Geschichten aus der Herkunftsregion des Schlössles von Effringen, dem Nord-schwarzwald, im Gepäck. Begleitet wird er von Klaus Leopold aus Lautenbach an der Gitarre, der die Lesung stimmungsvoll untermalt.

Insbesondere die kleinen Museumsgäste sind von 14 bis 16 Uhr eingeladen, im Dachboden der Kindheit im Hotzenwaldhaus vorbeizuschauen. Museumsmitarbeiterin Ellen Zirn liest aus zauberhaften, spannenden und lustigen Märchen und Erzählungen.

Beim Sommerferienprogramm können die Kinder spielerisch in die Welt der mythischen Gestalten eintauchen. Mit Hilfe des museumspädagogischen Teams bauen sie zwischen 11 und 16 Uhr bunte Waldwichtel aus Holz.

Das Museumsgelände wie im Märchen passieren, können die Besucher von 11 bis 17 Uhr bei der Fahrt mit einer Pferdekutsche.

Von 11 bis 17 Uhr lassen sich der Schwarzwaldmaler und die Spinnerin über die Schulter schauen. Die Drehorgelspielerin unterhält die Museumsgäste zusätzlich mit Musik.

#### Hintergrundinformation

Das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof ist vom 24. März bis 3. November 2019 täglich von 9 bis 18 Uhr (letzter Einlass 17 Uhr), im August täglich von 9 bis 19 Uhr (letzter Einlass 18 Uhr) geöffnet. Freie Führung für Einzelbesucher täglich um 14.30 Uhr, im August zusätzlich um 11.30 Uhr.

Eintritt: Erwachsene, Senioren 10,00 €; Ermäßigt 9,00 €; Kinder und Jugendliche (6 bis 17 Jahre) 5,50 €; Familienkarte ab 23,00 €; Gruppen ab 15 Personen 9,00 €; Jahreskarte Erwachsene 28,00 €; Jahreskarte Familien 50,00 €.

Mehr Informationen unter [www.vogtsbauernhof.de](http://www.vogtsbauernhof.de) und Servicetelefon + 49 (0) 7831 – 93 56 0.

Für weitere Informationen steht Ihnen Tamara Schwenk, Marketing & PR, unter 07831 – 93 56 21 zur Verfügung. Belegexemplare bitte an das Schwarzwälder Freilichtmuseum Vogtsbauernhof, 77793 Gutach.

### Baumfällarbeiten an der B33

Aus Verkehrssicherungsgründen werden von Dienstag, 13. August 2019, bis Donnerstag 15. August 2019, an der B33 zwischen Haslach und Hausach Baumfällarbeiten durchgeführt. Es werden durch Trockenheit und Käferbefall absterbende Bäume oberhalb der Straße gefällt. Dies teilt das Amt für Waldwirtschaft des Ortenaukreises mit. Die Maßnahmen finden jeweils von 9 bis 16 Uhr statt. Der Verkehr wird währenddessen über eine Ampel geregelt, was zu Wartezeiten von bis zu zehn Minuten führen kann. Der Parkplatz hinterer Winkel ist in dieser Zeit gesperrt. Das Amt für Waldwirtschaft bittet die Verkehrsteilnehmer um Verständnis.



#### Donnerstags in der Ortenau – Genuss mit allen Sinnen

Der „Donnerstag in der Ortenau“ ist der beliebte Eventtag im Kreisgebiet, der in diesem Jahr bereits in die neunte Runde geht! Die vielfältigen Veranstaltungen von März bis Dezember laden dazu ein, die kulinarischen und kulturellen Besonderheiten der Region zu entdecken.

#### Am 8. August finden folgende Veranstaltungen statt:

##### **Lautenbach: Vesperwanderung auf dem Lautenbacher Hexenstein**

Erkunden Sie den neuen Hexenstein mit Hexenhäuschen und genießen entlang der 15 Kilometer langen Wanderstrecke an vier Stationen ein typisches Schwarzwälder Vesper. Treffpunkt ist um 8.30 Uhr am Gasthof „Zum Kreuz“; Hauptstr. 66, 77794 Lautenbach. Die Tour kostet 45,00 Euro. Infos und Anmeldung unter Telefon 07802 82600 oder [info@renchtal-tourismus.de](mailto:info@renchtal-tourismus.de).

### **Oberkirch: Oberkircher Weinwanderung „Von Höll ins Paradies“**

Entlang der 7 Kilometer langen Wanderstrecke über die Burgruine Schauenburg erhalten Sie ein 5-Gänge-Menü mit korrespondierenden Weinen bei einem wunderschönen Blick in die Reblandschaft. Treffpunkt ist um 11 Uhr am Weinhaus Renner, Bachanlage 2, 77704 Oberkirch. Die Wanderung kostet 53,00 Euro. Infos und Anmeldung unter Telefon 07802 82600 oder [info@renchtal-tourismus.de](mailto:info@renchtal-tourismus.de).

### **Offenburg: Führung: In 7 Rooms. Junge Kunst am Oberrhein**

Ausstellung von Werken der Preisträger des Förderpreises Kunst + Kultur Offenburg. Zur Begrüßung wird ein Glas Wein aus der Region geboten. Treffpunkt ist um 15.30 Uhr bei der Städtischen Galerie Offenburg, Amand-Goegg-Str. 2, Kulturforum, 77654 Offenburg. Die Führung kostet 6,00 Euro. Infos und Voranmeldung unter 0781 822040, max. 25 Teilnehmer.

### **Lahr/Schwarzwald: Kinderführung „Entdecke das Mittelalter“**

Eine unterhaltsame und interaktive Führung für Kinder rund um die Geschichte der Stadt Lahr. Als Wegzehrung gibt es eine traditionelle Lahrer Murre aus der Genussmanufaktur Burger. Treffpunkt ist um 16.00 Uhr beim Storchenturm Lahr, Marktstraße 45, 77933 Lahr. Die Tour ist nur mit Begleitperson möglich und kostet für Kinder 3 Euro und 4 Euro für Erwachsene. Eine Voranmeldung ist nicht nötig. Infos erhalten Sie beim Stadtmarketing Lahr, max. 20 Teilnehmer.

### **Gengenbach: Offene Weinprobe mit Kellerführung**

Genießen Sie die prämierten Weine der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg und wählen Sie den Ort einfach selbst. Verkostung und Kellerführung in Gengenbach sowie in Zell-Weierbach (Zeller Abtsberg). Treffpunkt ist um 17 Uhr, in der Weinmanufaktur Gengenbach-Offenburg eG, Am Winzerkeller 2, 77723 Gengenbach bzw. in der Vinothek mit historischem Keller Zeller Abtsberg, Schulstr. 5, 77654 Offenburg/ Zell-Weierbach. Die Kosten betragen 6,00 Euro pro Person. Infos und Anmeldung bis zum Vortag unter Telefon 07803 96580, max. 10 Personen.

### **Lahr/Schwarzwald: Wildkräuterführung**

Die Kräuterpädagogin Monika Fischer nimmt Sie mit auf einen schönen Naturspaziergang zu den Blumen- und Wildkräuterwiesen im See-Park, auf dem ehemaligen Landesgartenschau-Gelände. Sie werden viele essbare und heilsamen Kräuter und ihre Verwendungsmöglichkeiten kennen und genießen lernen. Treffpunkt ist um 17 Uhr, Haus am See, ehemaliges Gelände der Landesgartenschau. Die Kosten betragen 9,00 Euro. Voranmeldung unter Telefon 07821 22038 oder [monika.fischer@kraeuter-seifen-ortenaue.de](mailto:monika.fischer@kraeuter-seifen-ortenaue.de).

### **Sasbachwalden: Weinwanderung Weinschwarzwald**

Weinwanderung durch den Weinschwarzwald und die Gaishöll Wasserfälle mit Verkostung von 3 Weinen. Inkl. Sekttempfang und Umhängetasche mit Weinglas. Treffpunkt ist um 17 Uhr bei der Alde Gott Winzer Schwarzwald eG, Talstr. 2, 77887 Sasbachwalden. Die Tour kostet 22,00 Euro. Infos und Voranmeldung unter Tel. 07841 20290 oder [info@aldegott.de](mailto:info@aldegott.de)

### **Ettenheim: WEIN.GARTEN**

Nach Feierabend gemütlich und ungezwungen ein Glas Wein, Sekt oder Weincoktail in Bieselins WEIN.GARTEN genießen. Dazu gibt es frisch gebackenen Flammkuchen, im Hintergrund läuft gemütliche Musik. Beginn ist um 17 Uhr auf dem Weingut A. Bieselin, Im Pfaffenbach 61, 77955 Ettenheim. Der Eintritt ist frei, eine Voranmeldung ist nicht erforderlich. Infos unter Tel. 07822 432220.

### **Oberharmersbach: Flammkuchen „satt“ Essen**

Genießen Sie frische und hausgemachte Flammkuchen satt. Für Unterhaltung sorgen Volkslieder auf dem Akkordeon gespielt. Treffpunkt ist um 17.30 Uhr bei Familie Huber, Engelberg 12, 77784 Oberharmersbach. Die Kosten betragen 14,50 Euro für Erwachsene, Kinder bis 5 Jahren sind frei. Kinder zwischen 6 und 14 Jahren zahlen 1,00 Euro je Lebensalter. Infos und Voranmeldung bis zum Veranstaltungstag um 12 Uhr unter Tel. 07837 871 oder [info@hasegallis-besenwirtschaft.de](mailto:info@hasegallis-besenwirtschaft.de), max. 60 Teilnehmer.

### **Mahlberg: Museum, Whisky und Zigarre**

Nach einer interessanten Führung durch Deutschlands größtes Tabakmuseum erhält jeder Besucher einen original badischen Whisky oder auch ein Glas Wein oder Wasser und, je nach Wunsch, eine Zigarre oder einen Zigarillo dazu. Treffpunkt ist um 18 Uhr, beim Oberrheinischen Tabakmuseum, Kirchstr. 4, 77978 Mahlberg. Die Tour kostet 9,00 Euro. Infos und Voranmeldung bis zum 6. August 2019 unter Tel. 07825 843812 oder [joerger.stadt@mahlberg.de](mailto:joerger.stadt@mahlberg.de), max. 25 Teilnehmer.

### **Haslach: Sauhirten Tour**

Geführter Stadtrundgang mit Einführung in die Geschichte Haslachs und der Geschichte der Hirten und Hirtenbuben mit dem Haslacher Sauhirt, Abschluss mit „Flammenkuchen -Essen“. Treffpunkt ist um 18 Uhr beim Alten Kapuzinerkloster, Klosterstr. 1, 77716 Haslach. Die Tour kostet 16,00 Euro für Erwachsene und 9,00 Euro für Kinder zwischen 5 und 10 Jahren. Infos und Voranmeldung bis zum Vortag der Veranstaltung unter Tel. 07832 706172.

### **Friesenheim: Kirchenführung mit Besichtigung der Ausgrabungen und des neuen Klostermuseums in Schuttern**

Stöbern Sie in den neu gestalteten Räumlichkeiten durch die verschiedenen Epochen der Klostergeschichte. Nach der Führung besteht die Möglichkeit eine OFFO-Wurst im Gasthaus Adler zu essen, bitte melden Sie sich hierfür direkt beim Gasthaus unter Tel. 07821 9897393. Treffpunkt ist um 18 Uhr vor der Klosterkirche in Schuttern, Klosterstr. 1, 77948 Friesenheim-Schuttern. Die Kosten betragen 5,00 Euro. Infos und Voranmeldung unter Tel. 07821 6337761 oder [schuttern@ortsverwaltung.friesenheim.de](mailto:schuttern@ortsverwaltung.friesenheim.de), max. 30 Teilnehmer.

### **Hausach: Unterwegs mit der Henkersfrau Antonia Seidel**

Amüsante Henkerstour durchs Hausacher Städtle mit anschließendem Henkersmahl in der Burgschänke. Treffpunkt ist um 18.30 Uhr am Klosterplatzbrunnen vor der katholischen Kirche, Hausach. Die Tour kostet 16,00 Euro. Infos und Voranmeldung unter Tel. 07831 7975, max. 25 Teilnehmer.

### **Zell: Nohocker-Party**

Das Kultur-Picknick am Donnerstag. Die „offene Bühne“ bietet eine Plattform für Amateure und Profis. Alles ist erlaubt: Egal ob Musik, Lyrik, Witz oder Performance - die Bühne steht jedem offen. Wer mitmachen will, bewirbt sich bei der Tourist-Info. Beginn ist um 19 Uhr im Stadtpark, Kirchstraße, 77736 Zell a. Harmersbach. Der Eintritt ist frei. Eine Voranmeldung ist nicht notwendig. Infos unter Tel. 07835 636947.



### **Problemstoffsammlung macht Sommerpause**

Die mobile Sammlung für Problemabfälle aus Haushalten macht bis Montag, 16. September 2019 Sommerpause. Dies teilt das Landratsamt Ortenaukreis mit. Zu Problemabfäl-

len gehören zum Beispiel Farben, Lacke, Lösemittel, Batterien, Speiseöle und Frittierfette, Altöle, Chemikalienreste, Imprägnier- und Holzschutzmittel, Leuchtstoffröhren, LED- und Energiesparlampen, Säuren, Laugen, Salze, Feuerlöscher, Quecksilberthermometer und Altmedikamente.

Während der Sommerpause können Problemabfälle dennoch entsorgt werden: Die Firma Remondis in Rheinau-Freistett, Salmengrundstraße 4, Telefon 07844 91900, nimmt ganzjährig Problemabfälle aus Haushalten immer donnerstags in der Zeit von 8 bis 11 Uhr und von 13 bis 17 Uhr ohne Voranmeldung kostenlos an.

Die Termine ab Dienstag, 17. September 2019 stehen auf der Rückseite des Abfallabfuhrkalenders sowie auf der Internetseite des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter [www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de](http://www.abfallwirtschaft-ortenaukreis.de) im Menüpunkt „Abfallkalender & Abfuhrtermine“. Dort kann auch eine Erinnerungsfunktion aktiviert werden, die per E-Mail rechtzeitig an jeweils ausgewählte Sammeltermine für Problemstoffe erinnert.

Bei weiteren Fragen zur Abfallentsorgung stehen die Abfallberater des Eigenbetriebs Abfallwirtschaft Ortenaukreis unter Telefon 0781 805 9600 oder via E-Mail unter [abfallwirtschaft@ortenaukreis.de](mailto:abfallwirtschaft@ortenaukreis.de) zur Verfügung.



Offenes Spiel- und Spaßangebot für Groß und Klein im und rund um den Kinder- und Jugendtreff am Rathaus II mit Tischkicker, Billard, Tischtennis, Basteln und Malen, Musik und vielem mehr... Außerdem erwarten euch tolle Spiel-, Kreativ- und Aktionsmöglichkeiten. Ab 6 Jahren, Eintritt frei.

#### ÖFFNUNGSZEITEN!

- Di, 06.08.** 14.30-18.00 Uhr „Kinder Tag“  
Offener Treff für Kinder von 6-12 Jahren
- Mi, 07.08.** 14.30-19.00 Uhr  
Gemeinsamer Offener Treff für Kinder und Jugendliche ab 6 Jahren
- Do, 08.08.** 16.00-20.00 Uhr  
Offener Treff für Jugendliche ab 12 Jahren
- Fr, 09.08.** 14.00-18.00 Uhr  
Kinder- und Jugendaktionstag ab 6 Jahren

Kommt vorbei, macht mit! Ich freue mich auf euch!

#### Kinder- und Jugendtreff „Blue Flame“

Ortenauer Str. 38, 77767 Appenweier  
Hintereingang Rathaus II  
07805/914895 oder 0152/34734791  
[jugendtreff-appenweier@awo-ortenau.de](mailto:jugendtreff-appenweier@awo-ortenau.de)  
[facebook.com/BlueFlame.Appenweier](https://www.facebook.com/BlueFlame.Appenweier)  
[jugendtreff-blueflame.de](http://jugendtreff-blueflame.de)  
Leitung: Christian Kiefer



#### IHK gründet Ausschuss der Kleinunternehmen

Die IHK Südlicher Oberrhein hat einen neuen Ausschuss gegründet. Dieser besteht nach der konstituierenden Sitzung, die unter Leitung von IHK-Präsident Dr. Steffen Auer stattfand, aus 22 Unternehmerinnen und Unternehmern des IHK-Bezirks Südlicher Oberrhein. Den Vorsitz hat Alexandra Beinert, Medienunternehmerin aus Teningen-Heimbach, die die „Kleinen“ auch in der IHK Zirka 90 Prozent der knapp 70.000 Mitgliedsbetriebe in der IHK sind Kleinunternehmen mit null bis zu zehn Beschäftigten. Diese 90 Prozent der Betriebe beschäftigen zirka 19 Prozent aller Arbeitskräfte in der Region. „Diese Masse an Betrieben prägen unsere Region entscheidend durch ihre Präsenz und Dienstleistungsbereitschaft. Leider werden sie jedoch im Kontext der großen Unternehmen oft kaum gehört“, sagt Auer. „Insbesondere Handel, Gastronomie und Dienstleistungen sind ortsbildbestimmend und verdienen ein höheres Gewicht in der IHK, in der Politik sowie in der Öffentlichkeit.“

Erste Schritte dazu leitete die IHK daher bereits im Jahr 2017 ein. Den „Kleinen eine Stimme geben“ wurde seitdem als eine Strategie der Kammer festgelegt. Es folgten mehrere Aktivitäten für die eher kleinen Unternehmen der IHK, zum Beispiel Unternehmens-Frühstücke mit dem Ziel herauszufinden, wo „der Schuh bei den Kleinbetrieben drückt.“ Oder Delegationsreisen nach Stuttgart zum „Tag der Kleinunternehmen“ und nach Innsbruck zum Er-

fahrungsaustausch mit den österreichischen Kolleginnen und Kollegen bis hin zu dem im Jahr 2018 erstmals stattfindenden „Einpersonen- und Kleinunternehmens-tag“ in der IHK in Freiburg. „Die Gründung eines eigenen Ausschusses für diese Zielgruppe war bei unseren Bemühungen der nächste logische Schritt. Die Mitglieder können ihre Angelegenheiten damit noch besser in die politischen Positionen der IHK einbringen und aktiv bei der Produktentwicklung der IHK-Dienstleistungen mitwirken“, erklärt der IHK-Präsident. Damit seien sie „Multiplikatoren in die Zielgruppe hinein und zeitgleich Impulsgeber aus der Zielgruppe heraus“.

Anders als die anderen Ausschüsse der IHK, von denen es nun insgesamt neun Stück gibt, ist der neu gegründete Einpersonen- und Kleinunternehmensausschuss (EKU) kein Branchenausschuss, sondern ein Themenausschuss mit dem Fokus auf die Belange der „Kleinen“. Die Verteilung der Branchen ist daher sehr heterogen und reicht von der IT-Branche bis hin zur Gastronomie. Eines haben alle gemein: Keiner beschäftigt regelmäßig mehr als zehn Mitarbeiter.

Die gewählte Vorsitzende Alexandra Beinert, die mit ihrem Kleinunternehmen Kultur und Wirtschaft im ländlichen Heimbach angesiedelt ist, wurde einstimmig zur Vorsitzenden gewählt. Sie wird unterstützt von ihrem Stellvertreter, Wolfgang Schuhmann von Intelligent im Raum aus Staufen.

Nach den Wahlen für den Vorsitz begannen die Mitglieder des Ausschusses, konkret Aufgaben anzugehen und aufzuteilen. Drei Aufgaben stehen dabei besonders im Fokus: Zunächst die Erarbeitung von Beschluss-Vorlagen mit politischen Positionen und Forderungen der Kleinen, die in die IHK-Vollversammlung eingebracht werden sollen. Als nächster Schritt ist die Entwicklung eines internen und externen Kommunikationskonzepts geplant, vor dem Hintergrund, dass die kleinen Unternehmen die IHK derzeit noch zu wenig als Partner und Dienstleister wahrnehmen. Schließlich soll eine längerfristige Vision zur Verbesserung der Wertschätzung der Kleinunternehmen erarbeitet werden.

Interessierte an den Themen oder der Mitwirkung am Einpersonen- und Kleinunternehmensausschuss (EKU) können sich an Thomas Kaiser wenden. Kontakt: Telefon 07821/2703-640, E-Mail thomas.kaiser@freiburg.ihk.de.

## **Schwarzwald Tourismus GmbH (STG) Urlaub Zuhause mit der SchwarzwaldCard**

**Urlaub direkt vor der Haustüre? Das kann ein echtes Erlebnis sein – die SchwarzwaldCard macht’s möglich!**

Gehen Sie auf Entdeckungstour im Schwarzwald. Für Sparfüchse, Urlauber und Einheimische gibt es dafür ein ganz besonderes Angebot, das Geld sparen hilft – die SchwarzwaldCard.

Die SchwarzwaldCard gibt freien Eintritt oder freie Fahrt bei über 160 Erlebnis- und Thermalbädern, Museen, Bergbahnen und anderen Attraktionen. Die SchwarzwaldCard 2019/2020 gilt während der Saison noch bis 31. März 2020 an drei frei wählbaren Tagen. Außerdem profitieren Sie bei über 50 Bonus-Partnern von einmalig freiem Eintritt in der ganzen Saison. In der Variante Europa-Park gilt die Karte auch einen ganzen Tag lang im größten und beliebtesten deutschen Freizeit- und Erlebnispark.

Entdecken Sie spannende Schwarzwald-Geschichten in zahlreichen Museen, Bergwerken oder bei Führungen und auch Abenteurer kommen beim Paddeln, Klettern und vielen anderen Angeboten voll auf ihre Kosten. Zahlreiche Bäder im Schwarzwald laden zum Eintauchen und Erfrischen ein, während Wellness-Liebhaber in Thermen ausspannen können.

Mit dem Kauf der Karte erhalten Sie eine Broschüre, in der alle Attraktionen beschrieben sind. Die SchwarzwaldCard

gibt es bei vielen Tourist-Informationen und Partnerunternehmen. Sie können die Vorteilskarte auch ganz bequem online unter [www.schwarzwaldcard.shop](http://www.schwarzwaldcard.shop) kaufen und zu Hause ausdrucken oder telefonisch bei Schwarzwald Tourismus bestellen.

### Preise SchwarzwaldCard Saison 2019/20

Die SchwarzwaldCard ist für Kinder bis einschließlich 3 Jahre gratis und kostet für

Kinder (4–11 J.) 30 € Erwachsene (ab 12 J.) 40 €

Familien (2 Erw. + 3 Kinder bis einschl. 17 Jahre) 120 €

Die SchwarzwaldCard inkl. 1 Tag Europa-Park ist für Kinder bis einschließlich 3 Jahre ebenfalls gratis und kostet für

Kinder (4–11 J.) 59,50 € Erwachsene (ab 12 J.) 72 €

Familien (2 Erw. + 3 Kinder bis einschl. 17 Jahre) 252 €

Kontakt: Schwarzwald Tourismus GmbH, Heinrich-von-Stephan-Straße 8b, 79100 Freiburg, Telefon 0761/89646 0, Fax 0761/89646 70, [www.schwarzwaldcard.info](http://www.schwarzwaldcard.info)

## **Diakonie Kork**

### **Diakonie Kork informiert ihre Mitglieder**

Am 19. Juli 2019 informierte die Diakonie Kork in großer Runde bei der Mitgliederversammlung über die gesteckten und erreichten Ziele der Diakonie Kork. Vorstandsvorsitzender Frank Stefan berichtete über eine neue Vereinbarung mit den französischen Krankenkassen, die es französischen Schülern und Schülerinnen, die im Oberlin-Schulverbund die Abschlussklassen erreicht haben, ermöglicht in die Heilpädagogische Förderung der Diakonie Kork aufgenommen zu werden. Dabei lobte er vor allem die erfolgreiche, grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit Frankreich, die mit der Vereinbarung eine neue Stufe erreicht hätte. Ferner informierte er über Verhandlungen mit dem Ortenaukreis für die Vergütungen in der Tagestruktur der Hanauerland Werkstätten, bei denen man trotz Schiedsspruch keine Einigung erzielen konnte. Ein Sozialgerichtsverfahren sei daher anhängig. Der neue kaufmännische Vorstand Martin Heimann ergänzte, dass die Vergütungsstruktur daher bisher auf dem Stand von 2016 stehe und Tarifsteigerungen etc. nicht berücksichtigt seien.

Für Unruhe im Saal sorgte auch die Information, dass die Verhandlungen mit dem Ortenaukreis zur Vergütung im Wohnverbund kein ausreichendes Ergebnis erzielt haben. Deshalb können die in Neuried-Altenheim und Ichenheim errichteten beiden neuen Häuser und Förderstätten nicht in Betrieb gehen. Da die Zahl der Häuser sich durch diese Maßnahmen der Landesheimbauverordnung von 10 auf 12 Häuser verändert und die Zahl der dann kleineren Wohngruppen von 40 auf 44 ansteigt, benötigt die Diakonie Kork im Bereich Wohnen – bei gleicher Bewohnerzahl – mehr Personal. Das ist von Seiten der Diakonie Kork in den vergangenen Jahren immer wieder thematisiert und angemahnt worden und findet sich auch im Masterplan Wohnen als eine notwendige Bedingung für die Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben.

Mit den von den Verhandlern des Ortenaukreises angebotenen Personalmengen ist es jedoch nicht möglich, eine fachlich verantwortbare Arbeit zu leisten und Teilhabe zu ermöglichen. Deshalb sieht die Diakonie keine Möglichkeit, die Häuser in Betrieb zu nehmen, bevor nicht eine Einigung über die Leistungsvereinbarung erfolgt ist. Der Vorstand versichert, dass man weiterhin intensiv an einer Einigung weiterarbeiten werde.

Die Mitgliederversammlung entlastete jeweils einstimmig den Verwaltungsrat und den Vorstand der Diakonie Kork für ihre Arbeit.

Neu in den Verwaltungsrat gewählt wurden: Ute Hilzinger, Physiotherapeutin; Christian Huber, Bürgermeister in

Willstätt und Prof. Andreas Pattar, Professor für Verwaltungsrecht an der Hochschule für öffentliche Verwaltung Kehl und Vorsitzender des Vereins „InGe e.V.“

### **Inklusion pur – 2. Korker Kunstsymposium der Diakonie Kork**

„Ich bin fasziniert, was innerhalb so kurzer Zeit entstanden ist und damit sind nicht nur die vielen tollen Kunstwerke gemeint, sondern auch die Stimmung und das schöne Miteinander war inspirierend.“ resümiert Birgit Hildenbrand vom Sozialdienst der Heilpädagogischen Förderung das 2. Korker Kunstsymposium, das vom 15. bis 17. Juli 2019 stattfand. Nach dem großen Erfolg der Premiere vergangenen September, wurde auch dieses Jahr das Angebot der Heilpädagogischen Förderung der Diakonie Kork begeistert angenommen. So fanden sich 30 Teilnehmerinnen und Teilnehmer verschiedenen Alters, mit und ohne Behinderung, im Garten der eigenen Kunstwerkstatt der Diakonie Kork ein. Bei herrlichem Sonnenschein und angenehmen Temperaturen machte das Werkeln und Malen doppelt so viel Spaß. Angeboten wurden vier Workshops, die sich mit verschiedenen Techniken und Kunstarten auseinander setzten. Neben Malen, Fotografieren und Skulpturen aus Papier, bestand auch die Möglichkeit der Arbeit mit Speckstein. Unterstützt wurden die Teilnehmer von internen und externen Referenten. Viele ließen sich von den verschiedenen Materialien, der Umgebung, aber auch von Musik inspirieren. Entstanden sind vielfältige und kreative künstlerische Arbeiten. „Wir haben uns alle auf den Weg begeben, sind unseren Impulsen gefolgt und haben der Kreativität ihren freien Lauf gelassen. Dieses schöne Miteinander, das dabei entstanden ist, war Sinn und Zweck des Kunstsymposiums. Der Weg ist das Ziel“, so die Kunsttherapeutin Eva Kleinmann-Benkese. Am Abschlussstag wurden bei einer Vernissage die entstandenen Arbeiten im Garten ausgestellt, sodass alle Teilnehmer, Betreuer und Besucher die Ergebnisse bewundern konnten. Ziel des Kunstsymposiums ist es, Menschen mit und ohne Behinderungen über die Beschäftigung mit der Kunst zusammenzubringen und im sozialen Miteinander Grenzen auf dem Papier und auch in den Köpfen zu überschreiten. Auch im nächsten Jahr soll das Kunstsymposium für alle angeboten werden.



### **Reit- und Fahrverein Nußbach e.V.**

lädt zum großen Reit- und Springturnier vom 09.08 - 11.08.2019 ein. Freitags beginnt die erste Prüfung um 13:00 Uhr und die letzte Prüfung findet unter Flutlicht um 20:00 Uhr statt. Samstag von 8:30 Uhr bis 18:30 Uhr bis hin zur Springprüfung der Kl. S\*

Sonntag von 8:00 Uhr bis 15:30 Uhr ebenfalls bis hin zur Springprüfung der Kl. S\* der große Preis der Stadt Oberkirch.

Es freuen sich die Mitglieder des Reit- und Fahrverein Nussbach e.V.

### **Schwarzwaldverein Appenweier-Durbach**

#### **Unsere Homepage**

**[www.schwarzwaldverein-appenweier.de](http://www.schwarzwaldverein-appenweier.de)**

**Am Sonntag, 11.08.2019** (Terminänderung!) wandert der Schwarzwaldverein auf dem Hornberger Panoramaweg. Diese anspruchsvolle Tagestour mit 800 zu bewältigenden Höhenmetern führt durch die herrliche Landschaft und die dunklen Wälder des mittleren Schwarzwaldes, vorbei an erfrischenden Quellen und schroffen Felsen, alten Mühlen und wunderbaren Ausblicken auf das Kinzigtal. Die Tour hat eine Länge von 18 km. Eine gute Kondition ist unbedingt erforderlich. Rucksackverpflegung wird empfohlen.

Es besteht auch die Möglichkeit, eine kleine, einfache Runde des Panoramaweges zu gehen. Diese hat eine Länge von 7,5 km und 360 Höhenmeter.

Wir treffen uns um 7.35 Uhr auf Gleis 2 des Bahnhofes Appenweier. Um 7.48 Uhr fahren wir dann mit Baden-Württemberg-Ticket nach Hornberg. Die Rückfahrt ist um 18.26 Uhr geplant, Ankunft in Appenweier um 19.06 Uhr.

Es bestehen reichlich Einkehrmöglichkeiten entlang der Strecke. Ein Abschluss in Hornberg ist ebenfalls geplant. Wanderführer Rudi König. Gäste sind wie immer herzlich willkommen.

### **KINDERKLEIDERBASAR IN NESSELRIED: KOMMISSIONSNUMMERNVERGABE**



Am Samstag, den **21. September 2019** von **13.00 bis**

**15.30 Uhr** findet in Nesselried wieder der große **Herbst- und Winterbasar in der Rebstockhalle** statt.

Angeboten wird alles rund ums Baby und Kind (**modische Herbst- und Winterkleidung** sowie Baby- und Kindergebrauchsartikel, Spielwaren, Freizeitartikel, Kinderwagen, Autositze, uvm.).

**Kommissionsnummern** für Anbieter erhalten Sie **nur** am **Montag, 09. September 2019 ab 10:00 Uhr, solange bis alle Kommissionsnummern vergeben sind** unter folgender Telefonnummer:

**(07805) 9183469**

#### **Infos zum Basar unter:**

[www.appenweier.de](http://www.appenweier.de) => Veranstaltungskalender => Bei

„Was?“ das Wort „Basar“ eingeben, Basar für Kinderkleidung und Spielzeug anklicken; unter

„Download“ finden Sie das Infoblatt für Anbieter

→ Achtung, es gibt einige Änderungen!

## Ferienprogramm der Gemeinde Appenweier / NEUE Veranstaltung TV Urloffen

Liebe Eltern, liebe Kinder,  
auch der **Turnverein Urloffen 1909 e.V.** bietet einen Ferienprogramm-  
punkt. Leider waren wir zu spät dran, so dass  
ihr euch nur direkt bei dem TV Urloffen anmelden könnt  
(bis zum 15.08.2019):

Der Turnverein Urloffen 1909 e.V. lädt euch ins **Le Vaisseau nach Strasbourg** ein.

Im Vaisseau macht Wissenschaft Spaß! Im Vaisseau könnt  
ihr nach Lust und Laune Neues entdecken, beobachten,  
experimentieren und rätseln.

**Tag: Dienstag, 20.08.2019** für Kinder ab 6 Jahre bis 14 Jahre

Treffpunkt: 9:00 Uhr am Bahnhof Appenweier Gleis 9 (Zug fährt um 9:11 Uhr ab)

Rückkunft in Appenweier: 14:45 Uhr am Gleis 9

Kosten: 5,00 EUR (sind bei Fahrtantritt zu bezahlen).

Getränke und Vesper bitte mitbringen.

Bitte meldet euch bis zum 15. August an per Email **mit Name, Vorname, Adresse und Alter** an: [wiedemer@turnverein-urloffen.de](mailto:wiedemer@turnverein-urloffen.de) an.

Antje und Luisa freuen sich auf euch. Die Veranstaltung ist über die Gemeinde Appenweier versichert.

### Herzliche Grüße von Pfr Mathe aus Mannheim



#### Besuch bei Pfr Mathe in Hl. Geist, Mannheim

Am Mittwoch, den 24. Juli besuchte das Seelsorgeteam auf seinem jährlichen Betriebsausflug Pfarrer Dietmar Mathe in seiner neuen Wirkungsstätte, dem Stadtdekanat Mannheim. Dort ist er verantwortlich für das Zentrum für Kirchenmusik. Wie sich das Seelsorgeteam vor Ort in der Hl. Geist Kirche mit großen Interesse berichten ließ, ist er hier gut angekommen und kann seinem Herzensanliegen nach-

gehen: der Kirchenmusik. Bezirkskantor Niehues stellte die Orgel vor und spielte eine Sonate von Felix Mendelssohn Bartholdy. Voller Begeisterung berichtete Pfr Mathe von den vielen Chören und Ensembles, die in Hl. Geist proben - wöchentlich über 130 SängerInnen und Musiker. Herausragend aus dem Jahresprogramm war für ihn die Aufführung der Matthäus-Passion von Johann S. Bach in der diesjährigen Kar- und Osterzeit. Das Seelsorgeteam führte er anschließend kundig durch die Innenstadt mit Besuchen der Agora-Kunsthalle, der Marktplatzkirche St. Sebastian (älteste Kirche in MA), der Citypastoral sowie der Jesuitenkirche. Zum Abschied ließ er herzliche Grüße an alle in unserer Kirchengemeinde ausrichten.

### Seelsorgeeinheit unterwegs

#### BUSFAHRT AM 28. AUGUST FERIENPROGRAMM FÜR ALLE

Herzlich lade ich alle Interessierten zu einem Ausflug am Mittwoch, 28. August 2019 ein. Wir werden mit dem Bus nach Karlsruhe fahren und gemeinsam die Ausstellung zu Bernhard von Baden besuchen. Im Jahr 1796 - also vor 250 Jahren - wurde der Markgraf seliggesprochen. Das Generallandesarchiv erinnert - mit Unterstützung der Erzdiözese - in einer großen Ausstellung unter dem Titel „Ritter - Landespatron - Jugendidol“ an den Schutzpatron Badens. Wir werden in zwei Gruppen geführt. Um 12.00 Uhr besteht die Gelegenheit in der Hauptkirche St. Stephan die sog. Citymesse mitzufeiern. Zelebrant wird Pfarrer Thomas Dempfle sein. Anschließend werden wir gemeinsam zu Mittag essen und unseren Ausflugstag mit dem Besuch von Schloss und Park Favorite abschließen. Eine Schlossführung ist möglich. Dort besteht auch die Gelegenheit zur Kaffeepause. Gegen 18.00 Uhr werden wir wieder zu Hause sein.

#### Abfahrtszeiten:

Durbach, Festplatz: 8.30 Uhr

Ebersweier, Halle am Durbach 8.35 Uhr

Nesselried, Haltestelle Dorfstraße: 8.40 Uhr

Appenweier, Haltestelle Sonne (El Greco): 8.45 h

Urloffen, Haltestelle Im Fritschengärtel/Pflegeheim:

8.50 Uhr und Bushaltestelle Rose: 8.55 Uhr

Reisepreis:

Busfahrt: 15,- € / Eintritt Schloss Favorite: 8,10 € (Ermäßigung für Schüler und Menschen mit Behinderung möglich).

Bitte melden Sie sich bis 10. August in einem der Pfarrämter an!

Pfarrer Thomas Dempfle

### Kurse der Fachstelle Sucht Offenburg

Mit Ende der Sommerferien, am 10.09.2019 ab 17:00 Uhr, startet die Fachstelle Sucht Offenburg des Baden-Württembergischen Landesverbandes für Prävention und Rehabilitation (bwlv) mit einem Kurs „Nichtraucher in 6 Wochen.“ Der Kurs ist therapeutisch geleitet und basiert auf dem wissenschaftlich anerkannten Modell „Nichtraucher in sechs Wochen“ der Universität Tübingen.

Am 2. Oktober 2019 ab 18:00 Uhr beginnt der Kurs „Weniger Alkohol - mehr Gesundheit!“ Neben den bewährten abstinenzorientierten Behandlungsangeboten richtet sich dieser Kurs an Menschen, die ihren Alkoholkonsum reduzieren möchten.

Ebenfalls ab 2. Oktober ab 17:00 Uhr bietet die Fachstelle einen MPU-Vorbereitungskurs an. Dieser Kurs richtet sich an alle, die den Führerschein wegen Alkohol am Steuer verloren haben und eine MPU machen müssen. Die Fachstelle Sucht bietet eine fundierte und qualifizierte Vorbereitung auf die MPU an.

Die Kurse finden in Offenburg in der Grabenallee 5 statt. Nichtraucherkurs und der Kurs „Weniger Alkohol – mehr Gesundheit!“ werden von den meisten Krankenkassen bezuschusst. Infos und Anmeldungen unter 0781 9193480.

## Sparkasse Offenburg/Ortenau fördert Golf-Jugend

Zur Freude der Golf-Jugend spendete die Sparkasse die Einnahmen aus dem Startentgelt des 17. Sparkassen-Deka-Golf-Cup 2019 jetzt wieder dem guten Zweck. Auf dem Golfplatz in Urloffen übergab Sparkassendirektor Jürgen Riexinger den symbolischen Scheck an Monika Kohler, Vorstandsvorsitzende des Fördervereins für jugendliche Golfer e. V. „Als großer Sportförderer der Region liegt uns vor allem die Jugendarbeit in Vereinen ganz besonders am Herzen. Wir haben es uns deshalb auch in diesem Jahr wieder zur Aufgabe gemacht die Einnahmen aus dem Startentgelt des Golf-Turniers dem „Förderverein für jugendliche Golfer e. V.“ zu überlassen“, betonte Riexinger.

Die Sparkasse Offenburg/Ortenau erhebt im Rahmen des Sparkassen-Deka-Golf-Cup für die Turnierteilnahme jährlich ein Startentgelt in Höhe von zehn Euro pro Teilnehmer. Der Gesamtbetrag wurde von der Sparkasse auf 1.000 Euro gerundet und die glatte Summe dem Förderverein übergeben. Als gemeinnützige Einrichtung hat sich der Förderverein dazu verpflichtet, Kinder und Jugendliche (auch ohne Clubzugehörigkeit) zu unterstützen und an den leistungsorientierten Sport heranzuführen.

Bildunterschrift SPK\_Startgeldübergabe\_Golf:  
Sparkassendirektor Jürgen Riexinger (Vorstandsmitglied der Sparkasse Offenburg/Ortenau) mit Monika Kohler (Vorstandsvorsitzende des Fördervereins für jugendliche Golfer e. V.)



## Firmenservice der DRV Baden-Württemberg unterstützt Arbeitgeber:

### Fit im Beruf durch Präventionsmaßnahmen der Rentenversicherung

(DRV BW) Digitalisierung, Arbeitsverdichtung, Belastung durch Zeit- und Leistungsdruck hinterlassen Spuren. Die Frage, wie Arbeitnehmer trotzdem möglichst lange und gesund arbeiten können, beschäftigt Arbeitnehmer und Arbeitgeber gleichermaßen. Viele Arbeitgeber suchen daher nach präventiv wirksamen Angeboten für ihre Belegschaft. »Der Firmenservice der Deutschen Rentenversicherung berät Arbeitgeber über die Möglichkeiten und das Leistungsspektrum der Rentenversicherung zur Teilhabe am Arbeitsleben. Er unterstützt insbesondere bei der Inanspruchnahme von Präventionsmaßnahmen«, erklärt Elisa-

beth Benöhr, Direktorin der Deutschen Rentenversicherung (DRV) Baden-Württemberg.

Um über die Präventionsangebote der gesetzlichen Rentenversicherung zu informieren, lud die DRV Baden-Württemberg am 24. Juli 2019 Arbeitgeber der Region zur »Tour de Prävention« nach Stuttgart ein. Denn schon bei ersten gesundheitlichen Beeinträchtigungen sieht der Rentenversicherungsträger Präventionsmaßnahmen vor. Diese beginnen nach einem vorhergehenden medizinischen Check mit einer dreitägigen ganztags ambulanten oder einer sechstägigen stationären intensiven Initialphase in Rehabilitationseinrichtungen. Daran schließt sich eine sechsmonatige berufsbegleitende Trainingsphase an. Diese wird zunächst professionell begleitet und dann Eigeninitiative fortgeführt, um Erlerntes zu verfestigen. Die positiven Effekte auf den beruflichen Alltag werden erreicht durch die nachhaltige Umsetzung eines gesunden Lebensstils hinsichtlich Ernährung, Bewegung und Stressbewältigung sowie gesundheitsbewusstem Verhalten am Arbeitsplatz.

»Die Rentenversicherung trägt die Kosten für die Initial- und die Trainingsphase, denn Präventionsmaßnahmen dienen dem Erhalt der Erwerbsfähigkeit«, verdeutlicht Elisabeth Benöhr den Nutzen der Prävention. Vom Wert der Maßnahmen für die Belegschaft berichten bei der »Tour de Prävention« Vertreter zweier mittelständischer Unternehmen, die mit Hilfe des Firmenservice der DRV die Präventionsangebote im Rahmen des betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) eingeführt haben: »In Zeiten des Fachkräftemangels können wir nicht noch zusätzlich Mitarbeiter durch langfristige Erkrankungen verlieren«, sagte Martina Härtel-Wanders, Personalreferentin Ausbildung & Gesundheit beim Evangelischen Oberkirchenrat, dort verantwortlich für über 500 Beschäftigte. »Der Firmenservice der DRV bietet für unser BGM von der Beratung über die Angebote bis hin zur konkreten Entscheidung alles Notwendige aus einer Hand«.

Mehr Informationen zum Firmenservice finden Arbeitgeber unter [www.deutsche-rentenversicherung.de/firmenservice](http://www.deutsche-rentenversicherung.de/firmenservice). Arbeitnehmer, die Interesse an einer Präventionsmaßnahme haben, können sich an die Ansprechstellen für Prävention und Reha der DRV Baden-Württemberg unter [www.driv-bw.de/ansprechstelle](http://www.driv-bw.de/ansprechstelle) wenden.

Weitere Auskünfte zu den Themen Prävention, Rehabilitation, Altersvorsorge und Rente gibt es bei der Deutschen Rentenversicherung Baden-Württemberg in den Regionalzentren und Außenstellen im ganzen Land, über das kostenlose Servicetelefon unter 0800 100048024, bei den ehrenamtlich tätigen Versichertenberaterinnen und -beratern sowie im Internet unter [www.deutsche-rentenversicherung-bw.de](http://www.deutsche-rentenversicherung-bw.de).

## Betreff: „Start der Freizeitsaison 2019“

Mit dem Aufbau des Ferienzeltlagers am vergangenen Wochenende in Horn am Bodensee hat die Ferienfreizeitsaison des Bezirksjugendwerks der AWO Baden e.V. endgültig begonnen. Pünktlich vor dem Start der Freizeitsaison konnten mit Hilfe von Fördergeldern der Glücksspirale einige neue Materialien für unsere Ferienfreizeiten und das Camp in Horn besorgt werden. Wir freuen uns sehr darüber, dass unsere Teilnehmenden von neuen Sonnenschutzmöglichkeiten, Teamspielen und Bastelmaterialien profitieren können.

Einige Restplätze für Ferienfreizeiten in den Sommerferien hat das Bezirksjugendwerk der AWO Baden e.V. derzeit noch für die Freizeiten Casa Cesenatico in Italien, Ferienspaß auf dem Reiterhof und Villa Alberti in Spanien zur Verfügung. Informationen hierzu erhalten sie auf der Internetseite: [www.jugendwerk-awo-reisen.de](http://www.jugendwerk-awo-reisen.de) oder bei Maria Haneklaus: [BJWBaden@awo-baden.de](mailto:BJWBaden@awo-baden.de) oder 0721-8207340



# Fortbildung

## Telefontraining für Auszubildende

Die Gewerbe Akademie führt am Standort Offenburg wieder einen Kurs „Die richtige Botschaft am Telefon - Telefontraining für Auszubildende“ durch. Der Lehrgang findet am Donnerstag, 10. Oktober von 13 bis 18 Uhr statt. Der erste Telefonkontakt kann für den Betrieb entscheidend sein. Um Fehler beim Telefonieren zu vermeiden, lernen die Auszubildenden zunächst viel über eigene Sprech- und Sprachgewohnheiten. Sie erkennen Kommunikationsbarrieren und lernen schwierige Situationen zu bewältigen. Dazu gehört auch die Annahme von Beschwerden, Terminvereinbarungen oder das Vermitteln der Kunden an hausinterne Fachleute.

Weitere Auskünfte erteilt Melanie Schley vom Weiterbildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 110 sowie unter [www.gewerbeakademie.de](http://www.gewerbeakademie.de).

## Fachwissen in Bürokommunikation

Die nächste modulare Qualifizierung zum Assistenten Bürokommunikation (HWK) beginnt als Vormittagskurs am 14. Oktober und als Abendkurs am 15. Oktober an der Gewerbe Akademie Offenburg. Schon jetzt sollten sich Interessenten anmelden, da die Teilnehmerzahl begrenzt ist. Schritt für Schritt lernen die Teilnehmer die PC-Welt kennen und üben die Recherche im Internet, Mails versenden, Downloads sowie Schriftverkehr mit MS-Word, Tabellenkalkulation mit MS-Excel sowie Adress- und Terminverwaltung mit MS-Outlook. Abschließend wird eine Präsentation mit Power Point erstellt.

Die Kosten des Fachkurses können unter bestimmten Voraussetzungen aus Mitteln des Europäischen Sozialfonds beziehungsweise auf Bildungsgutschein der Arbeitsagentur reduziert werden. Weitere Auskünfte erteilt Elke Bitiger vom Weiterbildungsmanagement der Gewerbe Akademie Offenburg unter Telefon 0781 793 111 sowie unter [www.gewerbeakademie.de](http://www.gewerbeakademie.de).



## Bereitschaftsdienste, Arzt, Zahnarzt, Apotheken

### Notrufnummern

<b>Polizei</b>	<b>110</b>
<b>Feuerwehr (europaweit)</b>	<b>112</b>
<b>Rettungsdienst, Notarzt (europaweit)</b>	<b>112</b>

**Rufnummern für den organisierten ärztlichen Notdienst**  
An den Wochenenden und Feiertagen sowie zu den sprechstundefreien Zeiten stehen niedergelassene Ärztinnen und Ärzte ihren Patientinnen und Patienten für die Notfallversorgung wie gewohnt zur Verfügung.

**Bitte wählen Sie für den ärztlichen Notdienst die Rufnummer 116 117.**

Über die Leitstelle wird Ihnen ein Dienst habender Arzt vermittelt, sofern der eigene Hausarzt oder behandelnde Facharzt nicht erreichbar ist. Die bisherige Rufnummer 19 292 gilt ab 1. Februar 2007 nicht mehr, da die weitere Nutzung von der Bundesnetzagentur in Bonn untersagt wurde.

Akut lebensbedrohliche Notfälle werden weiterhin vom Rettungsdienst versorgt, der wie gewohnt unter der Rufnummer 112 zu erreichen ist.

**Zahnärztliche Notrufnummer: 0180 3 222 555-11**

### Tierarzt

Der tierärztliche Notdienst ist beim Haustierarzt zu erfragen.

### Fleisch- und Trichinenschau

Dr. med. vet. Albert Granacher Tel. 07805/911184

### Apotheken

**Samstag, 03.08.2019, 8.30 Uhr bis Sonntag, 04.08.2019, 8.30 Uhr**

Apotheke Haaß Schillerplatz, Zeller Str. 31, 77654 Offenburg

**Sonntag, 04.08.2019, 8.30 Uhr bis Montag, 05.08.2019, 8.30 Uhr,**

Marien-Apotheke Oberkirch, Hauptstr. 52, 77704 Oberkirch

### Senioren Dienste St. Martin GmbH - wertvolle Altenhilfe vor Ort

Meerrettichdorfstraße 11, 77767 Appenweier Urloffen

Tel. 07805/9152-0, Fax 07805/9152159

E-Mail: [info@stmartinurloffen.de](mailto:info@stmartinurloffen.de)

Ansprechpartner:

Geschäftsführer: Thomas Ritter

Pflegedienstleitung: 07805/9152-164

- Stationäre Pflege und Kurzzeitpflege im Altenpflegeheim St. Martin
- Tagespflege St. Martin im Pfarrhaus in Urloffen; Kapellengasse 1, 77767 Appenweier Urloffen Tel: 07805/4978061
- Betreuungsgruppe „Treffpunkt Lebensfreude“ für Menschen mit Demenz immer donnerstags von 13.00 - 16.00 Uhr
- Mittagstisch „Senioren auf Rädern“ täglich im Altenpflegeheim St. Martin
- Sonntagscafe im Altenpflegeheim St. Martin von 14.30 - 17.30 Uhr
- Beratungsstelle „Sozial vernetzt“- kostenlose, unverbindliche Beratung zu allen Fragen der Altenhilfe: zentrale Service-Rufnummer 01802-122748
- Ambulant betreute Wohngemeinschaft „LebensWert“ im Pfarrhaus Urloffen – Informationen unter 07805/9152-0

### SENIORENWOHNGEMEINSCHAFT ST. ELISABETH Selbstbestimmt und in Gemeinschaft leben

Bachstraße 6

77767 Appenweier

Vermietungsanfrage

Frau Dengler, Tel.: 0781-92832010

### Ambulante Pflege Trautmann-

24-Std.-Bereitschaft

Alexandra Trautmann

Straßburger Str. 7, 77767 Appenweier-Urloffen

Telefon: 07805/912762, Telefax: 07805/914673

Email: [info@pflege2005.de](mailto:info@pflege2005.de)

### Team AMBU PLUS GbR

24-Std.-Pflegenotruf

Christoph Kolckhorst

Silvia Gerhard

Alemannenstraße 53

77767 Appenweier

Telefon: 07805/8759271 oder 0157-30430982

[www.ambu-plus.de](http://www.ambu-plus.de)

### Häuslicher Pflegedienst ASB Appenweier

24-Std.-Bereitschaft

Nesselriederstrasse 14, 77767 Appenweier

Tel: 07805-919711, Fax: 07805-919713

E-mail: [info@asb-appenweier.de](mailto:info@asb-appenweier.de)

**Dorfhelferin**

Einsatzleitung: Frau Stoll Tel. 07805/59108  
 Dorfhelferin: Frau Streck Tel. 07841/5779  
 Dorfhelferin: Frau Schmitt Tel. 07805/4979956

**Sozialstation St. Ursula**

(Einzugsgebiet Appenweiler/  
 Nesselried/Urloffen/Zimmern)

Ambulante Kranken- und Altenpflege,  
 24-Std.-Rufbereitschaft,  
 Tagespflege mit Hol- und Bringdienst,  
 Betreuung im häuslichen Bereich, Hauswirtschaft  
 Prädikaturstr. 3, 77652 Offenburg,  
 Telefon: 0781/9283-4500, Fax: 0781/9283-4560,  
 E-Mail info@vinzog.de

**Bauhof** Tel. 0170 90 00 884  
 (nach Dienstschluss)

**Wasserversorgung** Tel. 0179 23 37 203  
 (nach Dienstschluss)  
 oder Tel. 0179 23 37 204  
 (nach Dienstschluss)  
 oder Tel. 0176 10 41 77 58  
 (nach Dienstschluss)

**Kläranlage** Tel. 0171 30 68 590  
 (nach Dienstschluss)

**Süwag Störungsdienst** Tel. 07841 693 444

**Polizeiposten Appenweiler**

Ortenauer Straße 40, 77767 Appenweiler  
 Tel. 07805/9157-0; Fax 07805/9157-19  
 E-Mail: appenweiler.pw@polizei.bwl.de  
 Dienstzeiten: Mo-Fr 06.30 Uhr - 19.00 Uhr  
 In den übrigen Zeiten wenden Sie sich bitte  
 an das Polizeirevier Kehl, Tel. 07851/8930

**NaH bei Ihnen**

**Nachbarschaftshilfe Urloffen Appenweiler Nesselried e.V.**  
 Kostengünstige Hilfe durch ehrenamtlich tätige Bürger/  
 innen.

Homepage: NaH bei Ihnen - Nachbarschaftshilfe Urloffen  
 Appenweiler Nesselried e.V.

Kostengünstige Hilfe durch ehrenamtlich tätige Bürger/  
 innen

Nehmen Sie bei Bedarf Kontakt auf mit  
 Ingerose Sauer, Tel.: 07805/1230,  
 Franz Boschert, Tel.: 07805/910707  
 Homepage: www.nah-appenweiler.de

**Beratungsstelle der Vinzentiushaus Offenburger GmbH**

Für Menschen mit Pflege- und Versorgungsbedarf  
 Beratungsraum in St. Elisabeth, Bachstr. 6, Appenweiler  
 Dienstags 13.00-16.00 Uhr  
 oder nach Terminvereinbarung  
 Ansprechpartnerin: Petra Zimmer  
 Telefon: 0781/9283-4441, E-Mail: p.zimmer@vinzog.de



**Appenweiler**



**Vereinsmitteilungen**

**Sportverein Appenweiler 1925 e.V.****VEREIN - TERMINE 2019/2020**

12.10.2019 - Altpapiersammlung

10.01.2020 - Apres-Ski Party  
 17.-19.01.2020 - Jugendturnier  
 25.-26.01.2020 - Bewirtungszelt Jubiläum NZA  
 01.02.2020 - SVA Skitag  
 08.02.2020 - Jahresfeier  
 01.05.2020 - Maiwanderung  
 21.05.2020 - Vatertagshock

**HERREN-VORBEREITUNG**

Die Senioren befinden sich mitten in der Saisonvorbereitung, bereits in 14 Tagen startet das erste Rundenspiel. Am kommenden Wochenende steht als Highlight die Verbands-pokal Qualirunde gegen den neuen Landesligisten FV Oberwolfach an. Der FVO ist klarer Favorit in diesem Duell, nichtsdestotrotz wird man versuchen, es dem Gegner so schwer wie möglich zu machen, um vielleicht sogar an einer Sensation schnuppern zu können. Die bisherigen Leistungen in den Tests waren ordentlich, die Mannschaft befindet sich nach einer personellen Umstrukturierung noch in der Findungsphase.

Der Ligabetrieb startet am Sonntag 18. August mit einem Knaller, gleich im ersten Spiel kommt es zum Gemein-derby gegen den SV Nesselried.

Die Mannschaft würde sich freuen, wenn Sie am Sonntag auf das Sportgelände können, um Sie im Verbands-pokal zu unterstützen. Selbstverständlich ist wie immer für Getränke und Speisen gesorgt.

Sonntag 04.08.19, 17 Uhr  
 SV Appenweiler – SV Oberwolfach (Verbands-pokal)

Donnerstag 08.08.19, 19 Uhr  
 SV Appenweiler – FV Urloffen (Freundschaftsspiel)

Sonntag 18.08.19  
 SV Appenweiler – SV Nesselried (1. Rundenspiel)

**DAMEN-VORBEREITUNG**

Auch die Damen mit Ihrem neuen Trainer Kai Friedemann haben die Vorbereitung gestartet. Bisher sind folgende Pokal- und Testspiele terminiert.

Sonntag 04.08.19, 16 Uhr  
 FV Stollhofen - SV Appenweiler (Bezirkspokal)

Sonntag 11.08.19, 11 Uhr  
 SV Appenweiler – FV Haueneberstein (Freundschaftsspiel)

Sonntag 01.09.19, 18 Uhr  
 FC Germania Schwarzach - SV Appenweiler (Freundschaftsspiel)

Mittwoch 04.09.19, 19:30 Uhr  
 SV Appenweiler – SG Ichenheim / Niederschopfheim (Freundschaftsspiel)

**JUGEND**

Montag 26.08.19, 18:00 Uhr  
 SG Berghaupten 2 – SG Urloffen (Freundschaftsspiel)

#MIT TEAMGEIST ZUM SIEG!

[www.svappenweiler.de](http://www.svappenweiler.de), auf Facebook oder Instagram

**Freiwillige Feuerwehr Appenweiler****- Einsatzabteilung Appenweiler-**

Am **Mittwoch, 14.08.2019** treffen wir uns zum nächsten Treff ab 20:00 Uhr im Hanauer Hof.

Am **Mittwoch, 11.09.2019** findet um **19:00 Uhr** der nächste Dienstabend/Probe statt.

Das Erscheinen zu den Proben ist für alle Feuerwehrangehörige Pflicht.

Der Abt.-Kommandant  
www.feuerwehr-appenweier.de



## Nesselried



## Aus dem Rathaus

### Beflaggung zum Fest „Nesselried brennt“ und zu „Maria Himmelfahrt“

Wir bitten alle Einwohner, zum Fest „Nesselried brennt“ und zu „Maria Himmelfahrt“ ihre Häuser mit unserer Ortsflagge zu schmücken. Falls noch eine Flagge benötigt wird, kann eine solche bei der Ortsverwaltung erworben werden.

Ortsverwaltung Nesselried

### An die Anwohner der Dorfstraße 24 bis Dorfstraße 50

Wir weisen darauf hin, dass aufgrund des Marktes an unserem Dorffest „Nesselried brennt“ am **Sonntag, den 11.08.2019 ab 06.00 Uhr** in diesem Bereich bitte nicht mehr geparkt werden darf. Vielen Dank für die Beachtung.

### Weinwanderungen an Nesselried-brennt

Auch dieses Jahr bieten wir an Nesselried-brennt, am Samstag, den 10. August, ab 13.00 Uhr geführte Weinwanderungen rund um Nesselried an. Die Weinwanderung beinhaltet an drei Stationen die Verkostung von jeweils drei Weinen. Dazu werden Sie von unseren Führern über Wissenswertes aus der Geschichte von Nesselried und auch Aktuelles informiert. Die Führungen starten halbstündlich und enden dann am Spätnachmittag nach einer Einkehr bei unserem Edelbrenner Richard Vogt wieder auf der Festmeile von Nesselried-brennt. Die Weine werden von unserem Weinexperten Frank Palmer zusammengestellt. Zu der Weinprobe wird Brot und an der letzten Station auch Käse gereicht. Der Unkostenbeitrag beträgt inklusive eines schönen Weinglases 15 Euro. Anmeldungen können ab sofort telefonisch bei der Ortsverwaltung Nesselried (07805/910885) oder per Email an [ortsverwaltung@nesselried.de](mailto:ortsverwaltung@nesselried.de) erfolgen.

### Verlegung der Bushaltestelle vom 09.08. bis 12.08.2019

Von Freitag, 09.08.2019, 8 Uhr bis Montag, 12.08.2019, 16 Uhr wird die Bushaltestelle Nußbacher Straße in die Almstraße (Einmündung Almstraße/Nußbacher Straße) verlegt. Die Haltestelle in der unteren Dorfstraße wird nicht angefahren. Wir bitten um Kenntnisnahme und Verständnis.

## Straßensperrung anlässlich „Nesselried brennt“

Wir weisen darauf hin, dass anlässlich des Dorffestes „Nesselried brennt“ von Samstag, 10.08.2019, 6 Uhr bis Montag, 12.08.2019, 16 Uhr die Dorfstraße ab Abzweigung Almstraße bis Dorfstraße Nr. 71/74 und Nußbacher Straße (K5305) ab Einmündung Dorfstraße bis Einmündung Almstraße gesperrt ist. Die Umleitung erfolgt über die Almstraße bzw. Wiedergrüner Weg. Beeinträchtigungen des Verkehrs können bereits in den Tagen davor aufgrund von Aufbauarbeiten entstehen. Wir bitten um Beachtung und Verständnis.

### „Nesselrieder spitzweck“ bei Nesselried brennt – Vorbestellungen

Auch in diesem Jahr werden unten im „Vereinshus“ (hinterm Rathaus) wieder die Original „Nesselrieder Spitzweck“ gebacken. Die Backwaren können an beiden Festtagen gekauft werden. Die Bäcker bitten um Vorbestellung spätestens bis 20 Uhr am Vortag bei Markus Serrer, Telefon 07805/9189400 oder E-Mail: [spitzwecke@serrers.de](mailto:spitzwecke@serrers.de)

### Rathaus Nesselried geschlossen

Am Patroziniumsfest **Donnerstag, 15.08.2019** ist die Ortsverwaltung Nesselried geschlossen. Wir bitten um Verständnis und Beachtung.  
Ortsverwaltung Nesselried

### Patrozinium „Mariä Himmelfahrt“ - Antreten der Vereine -

Zu unserem Patroziniumsfest am Donnerstag, 15. August 2019, darf ich alle Vereine unseres Ortsteils darum bitten, sich auch in diesem Jahr wieder beim Kirchgang und der anschließenden Prozession zu beteiligen. Beginn des feierlichen Hochamtes ist um 9.00 Uhr. Antreten der Vereine um 8.45 Uhr.

Klaus Sauer, Ortsvorsteher

### Geänderte Öffnungszeiten vom 21.08. bis 10.09.2019

Aufgrund der Ferienzeit ist die Ortsverwaltung nur montags, mittwochs und freitags geöffnet. Dienstags und Donnerstags ist geschlossen. Ab Mittwoch, 11.09.2019 sind wir wieder wie gewohnt für Sie da. Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

Ortsverwaltung Nesselried



## Vereinsmitteilungen

### Sommerlager 2019

Liebe Lagis,  
auch in diesem Jahr freuen wir uns wieder über Lebensmittelspenden für unsere Sommerlagerwoche – beliebte Klassiker sind Nutella, Milch, Kaba, Flakes. Diese könnt ihr gerne bei Claudia Männle in der Ebersweierer Straße 12 abgeben.  
Kuchenspenden sind bei der Abfahrt herzlich willkommen.

## Nesselried-brennt

Unser Dorffest rückt näher. Um wieder ein tolles Ambiente für unser Fest bieten zu können, ist einiges an Vorbereitung/Aufbau notwendig. Hierzu sind natürlich viele helfende Hände erforderlich. Mit den Aufbauarbeiten wurde bereits begonnen. Es werden noch weitere Helfer aus der Gemeinde gesucht, die außerhalb einer Vereinstätigkeit das Dorffest unterstützen wollen. Aus der Liste geht die Anzahl der erforderlichen Helfer hervor. Es wäre schön, wenn unser Aufbauteam unter Leitung von Leopold Huber, Otto Schmid und Franz Bähr hierbei tatkräftige Unterstützung erhalten würde.

### Auf- und Abbauplan Nesselried-brennt 2019

Tag	Datum	Uhrzeit	Ort/Aufgabe	Bemerkungen	Helfer
Freitag	02.08.2019	Ab 8 Uhr	Rathausplatz	Radlader	2-4
Samstag	03.08.2019	ab 08.30 Uhr	Schnapstheke, Material holen	Rathaus, Radlader	<b>2 SVN</b> 2-4
Montag	05.08.2019	8-16 Uhr	Aufbau allgemein	Radlader	<b>3 MVN</b> 1-3
Dienstag	06.08.2019	8-16 Uhr	Aufbau allgemein	Radlader	<b>2 SVN</b> 2 - 4
Mittwoch	07.08.2019	8-17 Uhr	Aufbau allgemein	Radlader	<b>2 MVN</b> 2 -4
Donnerstag	08.08.2019	8-18 Uhr	Aufbau allgemein	Radlader	<b>5 KLJB</b> 1
Freitag	09.08.2019	8-19 Uhr	Aufbau allgemein	Radlader	4 - 6
Montag	12.08.2019	8 - 19 Uhr	Abbau allgemein	Radlader	<b>12 (je 2)</b>
Dienstag	13.08.2019	8-19 Uhr	Abbau allgemein	Radlader	<b>12 (je 2)</b>

Bitte unterstützen Sie die Aktivitäten unseres Aufbauteams. Wer Fragen hat, kann sich gerne an Leopold Huber, Otto Schmid (0171-1490078) oder Franz Bähr oder auch an die Ortsverwaltung unter 910-885 wenden. Vielen Dank für die Unterstützung

### Oberer Rasenplatz gesperrt

Der SVN gibt bekannt, dass der obere Rasenplatz für alle Mannschaften aufgrund von Sanierungsarbeiten bis Ende August gesperrt ist. Wir bitten um Verständnis und Beachtung.

SVN Vorstandschaft

### SV Nesselried Frühes Aus im Pokal

Am vergangenen Samstag absolvierte unsere Mannschaft ihr erstes Pflichtspiel der Saison 2019/20 in der ersten Hauptrunde des Bezirkspokals. Zu Gast war mit dem SV Gengenbach eine Spitzenmannschaft der A-Liga Süd. Der Gast trat entsprechend auf, kombinierte schnell und flüs-

sig und hatte wesentlich mehr Spielanteile. Folgerichtig konnte er auch nach 20 Minuten in Führung gehen. Doch kurz vor der Halbzeit fiel die Hintermannschaft des SVG plötzlich in eine besonders schläfrige Phase. Zunächst nahm der Torwart einen Rückpass mit der Hand auf, sodass Lucas Hurst den fälligen indirekten Freistoß im Sechzehner zum Ausgleich nutzen konnte. Praktisch vom Anspiel weg verlor Gengenbach den Ball an den stark störenden Hohensinn, der den Ball flach in die Mitte spielte, wo Hurst goldrichtig stand und zur Führung traf. Nur weitere drei Minuten später konnte Hohensinn nach starkem Zuspiel von Hurst alleine auf den gegnerischen Torwart zulaufen und zum 3:1 treffen. Nach der Halbzeit machte Gengenbach dann wieder zunehmend Druck, um ihre Fehler wieder auszubügeln. In der 66. Minute fiel das 2:3 und kurz vor Ende der regulären Spielzeit der 3:3-Ausgleich. In den letzten fünf Minuten machten unsere Jungs nochmal ordentlich Druck, doch das Spiel ging somit in die Verlängerung. In dieser war unserem SVN der Kräfteverschleiß deutlich anzumerken. Gengenbach konnte nun fast nach belieben verfahren und schenkte unseren Jungs in der halben Stunde noch vier Gegentreffer ein. Mit einem letztlich klaren 7:3-Erfolg zog der Gast aus Gengenbach damit in die nächste Runde ein, während unsere Pokalreise dieses Jahr früh endete.

Vor dem eigentlichen Rundenbeginn am 18. August stehen nun noch zwei Testspiele beim VfR Zusenhofen und beim SV Kippenheimweiler an.

**Sa., 03.08., 17:30:**  
VfR Zusenhofen - SVN

**Fr., 09.08., 19:00:**  
SV Kippenheimweiler - SVN

### **Nesselried brennt – Förderverein des SV Nesselried zu Gast im Leible-Hof**

Der Förderverein des SV Nesselried wird in diesem Jahr erneut auf dem Dorffest „Nesselried brennt“ dabei sein und die Bewirtung des Leible-Hofs (gegenüber des Kirchplatzes) übernehmen. Freundlicherweise stellt Familie Leible nun bereits zum vierten Mal in Folge ihren Hof zur Verfügung. Dafür nochmals ein herzliches Dankeschön an dieser Stelle!



*Gemütliches Beisammensitzen im Leible-Hof*

In freudiger Erwartung auf viele Festbesucher werden schon seit Anfang Juli Vorbereitungen getroffen. Um das schöne Flair herzustellen, das der Veranstaltung ihren Charakter verleiht, sind viele großartige Helfer im Einsatz.

Auch die Sportler leisten ihren Beitrag und blicken motiviert auf das Fest-Wochenende am Samstag, 10.08. und Sonntag, 11.08.2019.

Im Leible-Hof werden die Gäste bei guter Stimmung mit leckeren Köstlichkeiten verwöhnt. Der Bestseller ist nach wie vor Hähnchen mit Pommes. Darüber hinaus werden weitere Grillspezialitäten wie Steak und Currywurst serviert. Abgerundet wird das Angebot durch einen tollen Weinstand direkt an der Festmeile. Hier wird es klassische Sommer-Cocktails wie Hugo und Sommerschorle geben, ebenso feinen Sekt und Wein von der Oberkircher Winzer-genossenschaft. Neu ist dieses Jahr ein herrlich erfrischender antialkoholischer Cocktail namens Pink Tonic. Für musikalische Unterhaltung ist ebenfalls gesorgt, diese gibt es direkt von der angrenzenden Bühne vor der Kirche. Der Förderverein des SV Nesselried freut sich auf Ihren Besuch und bedankt sich vorab bei allen freiwilligen Helfern, ohne deren Unterstützung all das nicht möglich wäre. Vorstandschafft Förderverein SV Nesselried

## **Nesselrieder Bauernmarkt**

**Mit Selbstgemachtem vom Dorf  
und drum rum!**

**Sommerpause in August**

### Nächster Termin

**07. September 2019**

Beim Raiffeisen-  
Markt Nesselried  
8.00- 12.00 Uhr



**Urloffen**



**Aus dem Rathaus**

**Liebe Mitbürgerinnen, liebe Mitbürger aus  
Urloffen und Zimmern,**

am Montagabend wurde ich vom Gemeinderat nach Vorschlag des Ortschaftsrates Urloffen zur Ortsvorsteherin von Urloffen gewählt. Ich bedanke mich noch einmal sehr herzlich bei allen Räten. Urloffen ist meine Heimat, meine

Familie und ich leben sehr gerne hier. Die Menschen sind mir wichtig und ich möchte mich nach bestem Wissen und Gewissen für unseren Meerrettichort Urloffen und Zimmern einbringen, um unser Dorf weiter zu entwickeln. Ich habe Respekt vor diesem Amt und werde mit viel Sorgfalt sowie Verlässlichkeit an den einzelnen Themen arbeiten. Zusammen mit dem Ortschaftsrat möchte ich die politische Verantwortung übernehmen und verbessern wo es nötig ist. Wandel ist wichtig, denn Stillstand ist Rückschritt. Sehr wichtig ist mir die Bürgernähe und die Informationspolitik. Kultur und Tradition sollten in Urloffen und Zimmern fortgeführt werden. Urloffen hat auch die Schönheit und Vielfalt in der Landschaft, der Natur und im Wald. Diese gilt es verantwortungsvoll und nachhaltig zu bewahren und zu pflegen. „Die Zukunft unserer Kinder liegt in unseren Händen.“ Unsere Kinderbetreuung und Schullandschaft befindet sich in einem ständigen Wandel. Auch hier ist mir eine offene und vertrauensvolle Zusammenarbeit mit den Lehrbeauftragten sowie Eltern sehr wichtig. Kinder sind das Wertvollste, das die Eltern der Kommune anvertrauen. Ebenso hat Urloffen ein vielfältiges Vereinsleben. Vereine verbinden Generationen von Jung und Alt und stärken das Gemeinschaftsgefühl. Meine Unterstützung der Vereine ist selbstverständlich. Eine konstruktive und zielführende Arbeit mit dem Ortschaftsrat zum Wohle unserer Dorfgemeinschaft, der Bürgerinnen und Bürger und deren Zukunft liegen mir am Herzen.

Ich freue mich auf meine neue Aufgabe und einen Gedankenaustausch mit Ihnen.  
In diesem Sinne, sind Sie Alle herzlich begrüßt.

Ihre  
Ortsvorsteherin  
Pamela Otteni

### Telefon-Nummern der Ortsverwaltung Urloffen

Ortsvorsteherin Frau  
Pamela Otteni-Hertwig 07805/95 95 12  
Frau Fuchs 07805/95 95 11  
Frau Hurst 07805/95 95 13  
FAX 07805/95 95 14

### Öffnungszeiten der Ortsverwaltung Urloffen

Montag – Freitag von 8:00 Uhr – 12:00 Uhr  
Mittwoch von 14:00 Uhr – 18:30 Uhr

### Sprechzeiten der Ortsvorsteherin

Montag von 8:00 Uhr bis 10:00 Uhr  
Mittwoch von 17:00 Uhr bis 19:00 Uhr  
Donnerstag von 8:00 Uhr bis 9:00 Uhr  
Terminvereinbarung gewünscht

geplant. Als Ziel haben wir eine Besichtigung bei der Firma Pfalznudeln in Großfischlingen vorgesehen. Dann geht es weiter zu Deutschlands größtem Schuh-Outlet-Zentrum in Hauenstein. Dort ist auch der Besuch im Schuhmuseum vorgesehen. Auf der Rückfahrt machen wir noch einen Stopp in Herxheim bei der Firma Trauth, Schokoküsse, wo wir uns mit den verschiedensten Sorten eindecken können. Der Abschluss findet wieder in der heimischen Gastronomie statt. Eine verbindliche Anmeldung erbitten wir bis spätestens Ende August unter der Tel. Nr. 910293 (Elke Hoffmann).

Edeltraud Spengler, Urloffener Frauenkreis e.V.

### Ferienprogramm der Gemeinde Appenweier / NEUE Veranstaltung TV Urloffen

Liebe Eltern, liebe Kinder,  
auch der **Turnverein Urloffen 1909 e.V.** bietet einen Ferienprogramm-punkt. Leider waren wir zu spät dran, so dass ihr euch nur direkt bei dem TV Urloffen anmelden könnt (bis zum 15.08.2019):

Der Turnverein Urloffen 1909 e.V. lädt euch ins **Le Vaisseau nach Strasbourg** ein.

Im Vaisseau macht Wissenschaft Spaß! Im Vaisseau könnt ihr nach Lust und Laune Neues entdecken, beobachten, experimentieren und rätseln.

**Tag: Dienstag, 20.08.2019** für Kinder ab 6 Jahre bis 14 Jahre

Treffpunkt: 9:00 Uhr am Bahnhof Appenweier Gleis 9 (Zug fährt um 9:11 Uhr ab)

Rückkunft in Appenweier: 14:45 Uhr am Gleis 9

Kosten: 5,00 EUR (sind bei Fahrtantritt zu bezahlen).

Getränke und Vesper bitte mitbringen.

Bitte meldet euch bis zum 15. August an per Email **mit Name, Vorname, Adresse und Alter** an: [wiedemer@turnverein-urloffen.de](mailto:wiedemer@turnverein-urloffen.de) an.

Antje und Luisa freuen sich auf euch. Die Veranstaltung ist über die Gemeinde Appenweier versichert.

### FV Urloffen aktuell – FV Urloffen aktuell

#### Vorgesehene Testspiele des FV Urloffen

Bei den Testspielen kann es kurzzeitig Verschiebungen geben, da das Wetter ein großer Unsicherheitsfaktor sein kann. Fest geplante Partien können in der Vorschau entnommen werden.

#### Testspiele, Pokal und Rundenbeginn/Vorschau

**Vorgesehene Testspiele (ohne Gewähr) (H=Heimspiel, A=Auswärtsspiel)**

**Die Spiele oder Anstoßtermine können kurzfristig geändert werden!**

Freitag, 08.08.2019

19.00 Uhr: FV Urloffen – SV Ortenberg H)

Samstag, 09.08.2019

16.00 Uhr: FV Urloffen 2 – SV Ortenberg 2 (H)

**Sonntag, 11.08.2019**

**17.00 Uhr: Bezirkspokal 2. Hauptrunde**

Dienstag, 13.08.2019

19.00 Uhr: FV Urloffen – SV Oberweier (H)



### Urloffener Frauenkreis lädt ein:

Unser Jahresausflug findet am **Mittwoch, dem 11. September 2019** statt. Wir starten an den bekannten Haltestellen Urloffen (Rathaus, ehemalige Drogerie, Zimmern) und fahren mit dem Bus in die Pfalz. Abfahrt ist um 8.00 Uhr

**Rundenbeginn Saison 2019/2020****Sonntag, 18.08.2019****15.00 Uhr: FV Urloffen 1 – SV Linx 2****Mittwoch, 21.08.2019****19.00 Uhr: SC Offenburg 2 – FV Urloffen 1****FV Urloffen 1946 e.V. – Vorstandschaft -****Kameradschafts- & Heimatbund  
1858 e.V. Urloffen**

Am kommenden Sonntag findet wieder unser Monatsstammtisch statt. Ab 10 Uhr ist das Vereinsheim geöffnet.

Wie bereits angekündigt, findet am 7.9 unser Vereinsausflug statt. Wir fahren zur Schlossbesichtigung zur Burg Lichtenstein, zu Mittag gibt es im Alten Forsthaus. In Sonnebühl kann die Nebelhöhle besichtigt werden. Wir bitten schon jetzt darum sich dafür anzumelden. Die Möglichkeit dazu besteht sowohl persönlich an unseren Monatsstammtisch als auch telefonisch bei Janos Cserjes unter der Tel.-Nr. 07805/910955 oder 0172/7211281

**Narrenverein Zimmeria Hornussia e.V.**

Während der Sommerferien bleibt der Narrenkeller wie jedes Jahr geschlossen, wir danken unseren Mitgliedern, Gönnern & Stammgästen die im ersten Halbjahr immer wieder den Weg zu uns gefunden haben und freuen uns euch ab dem 13. September wieder bewirten zu dürfen.

**Kirchliche  
Mitteilungen****Angebote im Haus La Verna auf  
dem Abtsberg in Gengenbach**

**Di. 06.08.:** Anbetung (17:30 Uhr), Eucharistiefeier (18:30 Uhr) in der Assisi-Hauskapelle.

**Di. 13.08.** (19:30 Uhr): **Prozession** hinauf zur **Portiunkula-Kapelle** am Waldesrand. Treffpunkt im Hof von Haus La Verna. Wer nicht so gut zu Fuß ist, kann bei der Lourdes-Grotte verweilen.

**Fr. 30.08.** (18 Uhr) – **So. 01.09.** (13:30 Uhr): **„Tanz- und Wanderwochenende im Kinzigtal“** mit internationalen Folkloretänzen aus Europa und Israel. Gemeinsam mit anderen die Natureindrücke teilen, unterwegs sein im Gespräch, offen für neue Eindrücke und Impulse, sich eine Auszeit aus dem Alltag gönnen. Die Wanderungen in der Umgebung von Gengenbach leitet Sr. Stefanie. Am Vormittag und Abend werden die Tänze stattfinden aus Griechenland, den Balkanländern und Israel. Sie vermitteln Lebendigkeit und Freude und wecken unsere Energie. Tanzerfahrung ist nicht nötig, jedoch Freude an Musik und Bewegung. Bitte hierfür bequeme Schuhe mitbringen. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50535. Leitung: Josina Kern-Fehrenbach.

**Vorschau:**

**Mo. 02.09.** (18 Uhr) – **Do. 05.09.** (13:30 Uhr): Wandern für die Seele: „Wenn ich gehe, dann geht's“ (Romano Guardini). Mit Tageswanderungen im Kinzigtal: „Gehen als Meditation – Gehen, weil es gut tut“ (10-15 km täglich). Beim Gehen kann vieles abfallen und sich wandeln. Spirituelle Impulse helfen, unsere Sinne zu öffnen, zu uns selbst zu kommen. Bitte wetterfeste Wanderkleidung, Rucksack und feste Schuhe (evtl. Nordic-Walking- oder Wanderstöcke). Anmeldung mit Kurs-Nr. 50536. Leitung: Sr. Stefanie Oehler und Team.

**So. 08.09.** (18:00 Uhr) – **Fr. 13.09.** (09:00 Uhr): **Kontemplative Exerziten:** „Die Freude Gottes ist der lebendige Mensch“ (nach Irenäus von Lyon). Die kontemplativen Exerziten führen in einen schweigenden Dialog mit Gott. Dieser Weg schenkt intensive Erneuerung und Freude am Hier und Jetzt. Elemente sind: Wahrnehmungsübungen, täglich häufige Meditations-Einheiten, Eucharistiefeier mit Impuls, Leibübungen, Spaziergänge, Einzelbegleitung, durchgehendes Schweigen. Anmeldung mit Kurs-Nr. 50537. Leitung: Pater Markus Thomm, ISch. Exerziten- und geistlicher Begleiter.

**Auskunft undAnmeldung:** Haus La Verna, Spoleto e. V., Auf dem Abtsberg 4a, 77723 Gengenbach, Tel.: 07803/601445, E-Mail: [info@spoleto-gengenbach.de](mailto:info@spoleto-gengenbach.de), Internet: [www.spoleto-gengenbach.de](http://www.spoleto-gengenbach.de).

**Christliches Zentrum  
Agape e.V.****Kirche im Kino**

Bahnhofstraße 59, Appenweier

Mail: [office@cz-agape.de](mailto:office@cz-agape.de)  
Telefon: 07802/703819

**Sonntag, 04.08.2019**

10:00 Uhr Gottesdienst  
ca. 11:30 Uhr Kirchen-Café  
12:00 Uhr NextStep

**Wir freuen uns auf DICH!**Weitere Infos unter [cz-agape.de](http://cz-agape.de)**Pfarnachrichten der Seelsorgeeinheit  
Appenweier - Durbach****Pfarramt St. Michael****Am Kirchplatz 13, 77767 Appenweier**

Tel.: 07805-91840 Fax 07805-918429

[pfarramt.appenweier@appenweier-durbach.de](mailto:pfarramt.appenweier@appenweier-durbach.de)[www.appenweier-durbach.de](http://www.appenweier-durbach.de)

Öffnungszeiten Pfarrbüro Appenweier:

Di + Do 10.30-12.00 Uhr;

Fr 15-17.00 Uhr

**Pfarrer Thomas Dempfle**Pfarrhaus Appenweier, Tel.: **07805-918411**[dempfle@appenweier-durbach.de](mailto:dempfle@appenweier-durbach.de)**Pref. Stephan Thüsing, Tel.: 07805-918425**[thuesing@appenweier-durbach.de](mailto:thuesing@appenweier-durbach.de)

**GRef'in. Corina Schadt**, Tel.: **07805-918422**  
schadt@appenweiler-durbach.de

**Pfarramt St. Heinrich**

**Kirchplatz 7, 77770 Durbach**

Tel.: 0781-41366 Fax 0781-9480541

pfarramt.durbach@appenweiler-durbach.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Durbach:

Mo, Di, 9.30 – 12.00 Uhr

Do 9.30 -12.00 Uhr und 15.00 – 18.00 Uhr

**Pfarramt St. Martin**

**Kapellengasse 1, 77767 Appenweiler – Urloffen**

Tel.: 07805- 910570 Fax 07805-910571

Pfarramt.urloffen@appenweiler-durbach.de

Öffnungszeiten Pfarrbüro Urloffen:

Mo, Do, Fr 10.00 – 11.30 Uhr

Di 16.00 – 18.00 Uhr

**Unsere Bankverbindung:**

Sparkasse Offenburg – Ortenau

IBAN: DE12 6645 0050 0000 0123 60

BIC: SOLADES10FG

**TelefonSeelsorge**

Wenn Sie sich etwas von der Seele reden wollen.

Gebührenfrei Tel.: 0800/ 1110111 oder 0800/ 1110222

such von Schloss und Park Favorite abschließen. Eine Schlossführung ist möglich. Dort besteht auch die Gelegenheit zur Kaffeepause. Gegen 18.00 Uhr werden wir wieder zu Hause sein.

Abfahrtszeiten:

Durbach, Festplatz: 8.30 Uhr

Ebersweier, Halle am Durbach 8.35 Uhr

Nesselried, Haltestelle Dorfstraße: 8.40 Uhr

Appenweiler, Haltestelle Sonne (El Greco): 8.45 h

Urloffen, Haltestelle Im Fritschengärtel/Pflegeheim:

8.50 Uhr und Bushaltestelle Rose: 8.55 Uhr

Reisepreis:

Busfahrt: 15,- € / Eintritt Schloss Favorite: 8,10 € (Ermäßigung für Schüler und Menschen mit Behinderung möglich).

Bitte melden Sie sich bis 10. August in einem der Pfarrämter an!

Pfarrer Thomas Dempfle

**TERMIN – HINWEIS**

**STERNSINGER FIT ABEND**

Ein Workshop Angebot für Sternsinger-Verantwortliche in den Seelsorgeeinheiten

Das Motto der 62. Aktion Dreikönigssingen lautet: Segen bringen, Segen sein. Frieden! Im Libanon und weltweit!

Mittwoch, den 13. November 2019 um 18:30 Uhr im katholischen Jugendbüro Rastatt, Murgstr. 3, in 76437 Rastatt (Im Gemeindehaus St. Alexander/ 3.Obergeschoss)

Anmeldung: Katholisches Jugendbüro Rastatt, Carina Wacker (Dekanatsjugendreferentin),/ [jubue@kja-rastatt.de](mailto:jubue@kja-rastatt.de) / 07222/ 7866911

Anmeldeschluss: Montag den 04. November 2019

Eine Veranstaltung für die Dekanate Acher-Renchtal, Baden-Baden, Lahr, Offenburg- Kinzigtal und Rastatt

Weitere Informationen:Bitte bringen Sie für unsere gemeinsame Ideen- und Austauschbörse Ihre bewährten Materialien mit (Einladungen, Listen, Pressevorlagen, Abläufe von Gruppenstunden oder Schulbesuchen, Segentexte, Lieder, Sternvorlagen, Schnittmuster etc.).

**ERZDIÖZESE FREIBURG ORGANISIERT PILGERFAHRT NACH ISRAEL 11. - 20.11.2019**

„Kommt und seht!“ (Joh 1, 39) sagt Jesus im Johannes-evangelium zu den beiden Jüngern, die ihn fragen: „Meister, wo wohnst du?“

Unter diesem Motto steht die besondere Reise in das Heimatland Jesu, um Gottes Sohn dort auf die Spur zu kommen. Dabei besteht die Möglichkeit, vieles zu persönlich zu entdecken und zu, was bisher nur schriftlich aus den biblischen Texten bekannt ist. So können die Pilger auch Jesus auf eine ganz neue, intensive Weise begegnen.

Die Reise beginnt in Jerusalem, einer der faszinierendsten Städte der Welt. Hier können die Pilger den Weg der Passion und Auferstehung nachvollziehen, die heiligen Orte des Judentums sowie des Islam besuchen und in die nahe gelegene Stadt Bethlehem fahren. Anschließend geht es durch die Wüste Juda in den Norden des Landes Israel. Hier warten die Stadt Nazareth, der Berg Tabor, der See Genezareth, die Jordanquellen, der Berg der Seligpreisungen auf die Teilnehmer.

Neben den Sehenswürdigkeiten stehen auch Begegnungen mit Menschen, die heute in diesem spannungsvollen Heiligen Land wohnen und ihren Glauben leben. Die Reise wird geprägt sein durch biblische Entdeckungen, geistliche Impulse und Gottesdienste an den unterschiedlichen Orten.

Anmeldung sofort möglich

Weitere Informationen und Anmeldemöglichkeiten gibt es beim Schwarzwald-Reisebüro Freiburg GmbH, Pilgerbüro, Merianstr. 8, 79104 Freiburg, Tel. 0761-2077922, [pilgerbuero@der.com](mailto:pilgerbuero@der.com) oder direkt unter [www.pilger-buero.de](http://www.pilger-buero.de).

**ALLGEMEINE NACHRICHTEN FÜR DIE PFARRGEMEINDEN**

**STÖRUNG DER TELEFONIE IN DURBACH UND AP- PENWEIER**

Nach einem Blitzeinschlag in der Umgebung wurde im Pfarramt St. Heinrich die Telefonie lahm gelegt. Durch diese technische Störung war das Pfarramt in Durbach längere Zeit, von Freitag 12.7. bis Montag, 29.7. nicht erreichbar. Aufgrund einer technischen Störung war auch kurzfristig an einem Montag in Appenweiler telefonisch niemand zu erreichen.

**FERIEN - GOTTESDIENSTORDNUNG**

Während der großen Ferien sind auch die Priester in unserer Seelsorgeeinheit im Urlaub. Deshalb können die Werktagsgottesdienste nicht jede Woche regelmäßig stattfinden. Wir bitten um Ihr Verständnis.

Gleichzeitig möchte ich einladen, unsere Gottesdienstangebote nicht nur an den Wochenenden und Festtagen, sondern auch an den Werktagen zu nutzen. Wir werden dieses Angebot nur aufrechterhalten, wenn dieses auch in den einzelnen Gemeinden angenommen wird. Ich selbst bin vom 28. Juli bis zum 9. August im Urlaub.

Pfarrer Thomas Dempfle

**BUSFAHRT - FERIENPROGRAMM FÜR ALLE**

**Seelsorgeeinheit unterwegs**

Herzlich lade ich alle Interessierten zu einem Ausflug am Mittwoch, 28. August 2019 ein. Wir werden mit dem Bus nach Karlsruhe fahren und gemeinsam die Ausstellung zu Bernhard von Baden besuchen. Im Jahr 1796 – also vor 250 Jahren – wurde der Markgraf seliggesprochen. Das Generalandesarchiv erinnert – mit Unterstützung der Erzdiözese – in einer großen Ausstellung unter dem Titel „Ritter – Landespatron – Jugendidol“ an den Schutzpatron Badens. Wir werden in zwei Gruppen geführt. Um 12.00 Uhr besteht die Gelegenheit in der Hauptkirche St. Stephan die sog. Citymesse mitzufeiern. Zelebrant wird Pfarrer Thomas Dempfle sein. Anschließend werden wir gemeinsam zu Mittag essen und unseren Ausflugstag mit dem Be-

## APPENWEIER + NESSELRIED

### DA CAPO SINGT AM 3. AUGUST

Am Samstag, 3. August, werden wir um 18:30 Uhr in Mariä Himmelfahrt einen Familiengottesdienst feiern. Die musikalische Begleitung übernimmt Tobias Götz mit Da Capo, anschl. lädt das Gemeindeteam wieder zum beliebten Kirchplatzhock ein.

### PATROZINIUM IN NESSELRIED

#### AM 15. AUGUST MARIÄ AUFNAHME IN DEN HIMMEL (MARIÄ HIMMELFAHRT)

Am Vorabend, dem 14. August um 19:00 Uhr, findet die schon zur Tradition gewordene Andacht statt, bei der die Erstkommunionkinder mitwirken und wir unsere Gemeindefereferentin Mirjam Feißel verabschiedet werden. Anschließend die Lichterprozession zum Bildstöckle (nur bei trockenem Wetter) statt. Die Lichter können vor der Andacht gegen einen Euro erstanden werden.

Danach laden wir die Wallfahrer auf einen Umtrunk in freier Natur ein.

Am 15. August beginnt nach dem Antreten der Vereine um 9.00 Uhr der Festgottesdienst. Der Kirchenchor wird die Feier mitgestalten. Die Erstkommunionkinder in ihren Gewändern mit Familien laden wir herzlich ein. Um 9.15 Uhr feiern wir mit den Kleinen einen Kindergottesdienst im Pfarrheim.

Während des Gottesdienstes werden die mitgebrachten „Wihennen“-Kräuterbüschel gesegnet. Anschließend feierliche Prozession durch das Dorf, wie es Brauch ist.

Zum „Nesselrieder Fescht“ wollen wir die ganze Seelsorgeeinheit einladen, diesen hohen Feiertag mit uns zu feiern.

### KINDERGOTTESDIENST IN NESSELRIED

Wir laden alle Kinder mit Begleitpersonen am 15. August zu einem ganz besonderen Kindergottesdienst anlässlich des Nesselrieder Patroziniums, Mariä Aufnahme in den Himmel (Mariä Himmelfahrt), ein. Wir beginnen um 9:15 Uhr im Pfarrheim und werden später natürlich auch bei der Prozession mitlaufen. Außerdem binden wir mit euch Kräuterbüschel.

*Herzliche Grüße von Kiki Kirchenmaus und dem Vorbereitungsteam*

### ALTE HANDYS - ZU SCHADE ZUM WEGWERFEN!

Haben Sie auch noch alte Kostbarkeiten in Ihren Schubladen? Wir meinen nicht den von der Großmutter geerbten Schmuck sondern ausrangierte Handys.

Die haben nämlich ein kostbares Innenleben, das weiter verwendet werden kann. Deswegen hat sich das Gemeindeteam Appenweier entschlossen, eine Sammelaktion für alte Handys zu starten; wir schließen uns damit einer Aktion von „missio“ an. Beim Marienaltar finden Sie einen Karton und daneben Aktionstüten. Legen Sie Ihr altes Handy in diese Tüte und werfen Sie diese in den Karton. Über „Mobile-Box“ werden die Rohstoffe recycelt. Für jedes Handy erhält missio einen Anteil des Erlöses für die „Aktion Schutzengel“. Unter [www.missio-hilft/handyspenden](http://www.missio-hilft/handyspenden) können Sie sich gerne selbst informieren. Die Aktion ist vorerst bis Erntedank geplant.

Wir wünschen Ihnen eine erfolgreiche „Schatzsuche“ und uns viele gesammelte Handys.

Mit sommerlichen Grüßen  
Gemeindeteam Appenweier

## DURBACH + EBERSWEIER

### KIRCHENCHOR UND POPBAND IM GOTTESDIENST

Am kommenden Sonntag, den 4. August, gestaltet der Kirchenchor Durbach unter der Leitung von Kirsten Bormann den Gottesdienst mit neuer Kirchenmusik sogenanntem Sakropop. Begleitet von einem Popensemble bestehend aus Trompete, Keyboard und Schlagwerk, erklingen moderne, rhythmische Stücke die auch von der Gemeinde mitgesungen werden können. Nach dem Motto „Was Flottes im Hause Gottes“ ist, auch in der alten Tradition der Kirchenmusik, Gesang gleichsam Verkündigung des Wortes Gottes.

### BRUDERTAL - WALLFAHRT 7. SEPTEMBER

Die Seelsorgeeinheit Appenweier-Durbach lädt am Samstag, 7. September alle interessierten Wallfahrer zur traditionellen Brudertalwallfahrt ein. Jede und Jeder ist eingeladen mitzupilgern. Für die Rückkehr wird ein Bus bereit stehen.

Die Fußwallfahrer treffen sich in der Nacht (Freitag auf Samstag) um 1.30 Uhr an der Kreuzung Almstraße/ Burgunderstraße in Durbach. Bitte auf gutes Schuhwerk und Rucksackverpflegung mit reichlichem Getränk achten.

Von Durbach über Ortenberg und den Wald von Berghaupten führt mit mehreren Pausen die ca. 27 km lange Wallfahrtstrecke zur Brudertal-Kapelle im Wald bei Lahr-Kuhbach, bei der als Ziel der Wallfahrt um 10 Uhr eine Messfeier zelebriert wird.

Wir laden alle herzlich dazu ein. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

## URLOFFEN + ZIMMERN

### DAS GEMEINDETEAM ST. MARTIN WAR AUF TOUR

Sie verbrachten einen schönen Tag in Freiburg, mit einer sehr lehrreichen und kurzweiligen Führung im Münster und anschließendem Orgelkonzert.

Um der Hitze der Stadt zu entfliehen, machten sie eine Wanderung durch den Schlosspark. Von dort aus konnten sie im Schatten der Bäume die tolle Aussicht über Freiburg und Umgebung genießen.

Nach einem Bummel durch die Freiburger Altstadt ging es nach einem gelungenen Tag zurück mit dem Zug zum Abschluss ins Gaukel's Meerrettichstube.

### GEMEINDETEAM ST. MARTIN

**Das Gemeindeteam trifft sich am Dienstag, 6.8. um 19 Uhr im Pfarrheim zur nächsten Besprechung.**

### KFD ST. MARTIN

**Donnerstag, 8. August - Fahrradtour nach Ulm – belegt -** Treffpunkt bei **Anita 14.30 Uhr** und bei der Zimmerer Kirche. Besichtigung „Fischinger-Nudeln“ mit anschließendem Essen.

Weitere Infos bei Anita Herrmann, Tel. 1627.

Wir freuen uns über Ihr reges Interesse und wünschen schöne Sommertage.

Ihr kfd Team

**SENIORENWERK ST. MARTIN**

Am Mittwoch, 14. August, feiern wir um 14:30 Uhr unsere nächste Andacht in der Kapelle. Anschließend geselliges Beisammensein in der Cafeteria.



## GOTTESDIENSTORDNUNG

**Abkürzungen**

**A** Appenweier  
**D** Durbach  
**E** Ebersweier  
**N** Nesselried  
**U** Urloffen  
**Z** Zimmern

**SAMSTAG, 3.8.**

18.30 N MESSFEIER am Vorabend, als Familiengottesdienst gestaltet mit dem Chor Da Capo, im Gedenken an Rosina Herter, geb. Vollmer (II. Opfer) / August Serrer / Heinrich Lott und Maria, Sohn Wendelin und Bernd Roos / Franz Männle und Eltern und Ida und Georg Müller / und allen verstorbenen Angehörigen dieser Familien - anschließend lädt das Gemeindeforum zum Kirchplatzhock ein.

**SONNTAG, 4.8. 18. Sonntag im Jahreskreis**

L1: Koh 1,2;2,21-23L2: Kol 3,1-5.9-11 / Ev: Lk 12,13-21  
 9.00 Z MESSFEIER  
 10.30 D MESSFEIER  
 14.00 N Rosenkranzgebet  
 14.30 U Rosenkranzgebet (Kapelle)

**DIENSTAG, 6.8. Verklärung des Herrn**

18.00 U Rosenkranzgebet (Kapelle)  
 18.30 U MESSFEIER zum Fest (Kapelle)  
 19.00 D Gebetsstunde für geistliche Berufe (Pfarrzentrum)

**FREITAG, 9.8. Hl. Theresia Benedicta vom Kreuz (Edith Stein)**

18.00 A Rosenkranzgebet  
 18.30 A MESSFEIER im Gedenken an Josef Grumer / Paula Stoffel / und allen verstorbenen Angehörigen dieser Familien

**SAMSTAG, 10.8. Hl. Laurentius**

18.30 E MESSFEIER am Vorabend im Gedenken an Hildegard Lang, Wiesenstraße / Anton und Amalia Lang / Karl und Toni Lang / verstorbene Eltern und Angehörige

**SONNTAG, 11.8. 19. Sonntag im Jahreskreis**

L1: Weish 18,6-9L2: Hebr 11,1-2.8-19 od. Hebr 11,1-2.8-12 / Ev: Lk 12,32-48 od. Lk 12,35-40  
 10.30 A MESSFEIER  
 14.30 U Rosenkranzgebet (Kapelle Pflegeheim)

**TAUFSONNTAGE IN UNSERER SEELSORGEEINHEIT APPENWEIER-DURBACH**

So, 25.08., 11:45 Uhr in Nesselried  
 So, 22.09., 12:00 Uhr in Urloffen  
 So, 06.10., 11:45 Uhr in Ebersweier  
 So, 20.10., 10:30 Uhr in Nesselried  
 So, 27.10., 11:45 Uhr in Urloffen  
 So, 17.11., 11:45 Uhr in Durbach  
 So, 24.11., 10:30 Uhr in Appenweier  
 So, 08.12., 11:45 Uhr in Nesselried

**HL. MESSEN IN DIE MISSION AUS DER SEELSORGEEINHEIT****APPENWEIER - DURBACH****1 hl. Messe**

Ludwig Repple / Für eine verstorbene Oma / Rosa Fandrich, geb. Neger/ August Fieß und Angehörige, Hohenberg

**2 hl. Messen**

Franz Xaver Wörner / Karl Berger

**ZDF - GOTTESDIENST 4. August**

9:30 Uhr, vom Falkertsee (Österr.)  
 „Dem Himmel nah, die Seele weit“  
 Gemeinsam mit Urlaubern und den Bewohnern der umliegenden Gemeinden feiern Bischof Michael Bunker und Pfarrer Uwe Träger hier einen Gottesdienst unter freiem Himmel.  
 Telefon (nach der Übertragung bis 19 Uhr) 0700/14141010



## Evangelische Kirchengemeinde Appenweier

Bürozeiten: Di. 15 - 18 Uhr; Do. + Fr. 9 - 12 Uhr  
 Tel.: 07805/97153, Fax: 07805/910439  
 e-mail: ev-pfarramt.appenweier@t-online.de  
 www.evangelisch-appenweier.de

**Sonntag, 4. August 2019**

Kein Gottesdienst in Appenweier – herzliche Einladung zum Gottesdienst nach Renchen  
 9.00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in Renchen  
 Pfarrerin Agnes Gahbler

**Sonntag, 11. August 2019**

9.00 Uhr Gottesdienst in Renchen  
 Pfarrer Jörg Allgeier  
 10.00 Uhr Gottesdienst mit Taufe von Nikita und David Rotärmel  
 Pfarrerin Agnes Gahbler  
 Kirchenkaffee auf der Freifläche vor der Kirche

In den Sommerferien 2019 gilt folgende Gottesdienstordnung für die evangelische Kirche in Appenweier und Renchen:

In Appenweier ist um 10.00 Uhr Gottesdienst, in Renchen um 9.00 Uhr.  
 Zudem findet in Appenweier alle 14 Tage Gottesdienst statt.

## Impressum:

**Amtliches Mitteilungsblatt der Gemeinde Appenweier**

**Herausgeber:**

Bürgermeisteramt Appenweier

**Verantwortlich i. S. des Presserechts:**

Bürgermeister Manuel Tabor,

Ortenauer Straße 13, 77767 Appenweier

gemeinde@appenweier.de

Tel. 07805/9594-14, Fax 07805/9594-44

**Bezugspreis Jahresabo:** 15,00 Euro.

**Verantwortlich für den Anzeigenteil:**

**Verlag und private Anzeigen:**

Elke Steinhagen, Geschäftsführerin, ANB Reiff-Verlags-

gesellschaft & Cie GmbH, Marlener Straße 9, 77656

Offenburg, Telefon: 0781 504 1455, Fax: 0781 504 1469

E-Mail: anb.anzeigen@reiff.de

Ansprechpartner **nur** für **gewerbliche** Anzeigen und Beilagen:

Barbara Bäuml-Rabbertz, Tel. 0781/504-1451,

Fax 0781/504-1469, barbara.baeumler@reiff.de



# Gastronomie

## Radlerbuffet am 4. August ab 10.30 Uhr in unserem Biergarten

Auf Ihren Besuch freuen sich Stefan und Marielle Benz mit Team

### Adler Stube

Hauptstraße 136

77767 Urloffen, 0 78 05 - 5 91 36

Unsere Mediadata finden Sie auch online

[www.reiff.de/print/amtliche-nachrichtenblaetter/anzeigen](http://www.reiff.de/print/amtliche-nachrichtenblaetter/anzeigen)

**UNIVERSITÄTS  
KLINIKUM FREIBURG**  
CCC COMPREHENSIVE CANCER CENTER FREIBURG

## TIGERHERZ

...WENN ELTERN KREBS HABEN

[www.ccc-tigerherz.de](http://www.ccc-tigerherz.de)



# Anzeigen

Privat

**4-Zi-Wohnung, Balkon, 150 m<sup>2</sup>**

KM 1.000,- € + NK 150,- € in Eckartsweier zu vermieten.

Telefon: 0176/12377948



## Ärzte

**Dr. med. Stephanie Romier**

Fachärztin für Allgemeinmedizin  
Hindenburgplatz 4 · 77767 Appenweier  
Telefon 07805/5051

**Praxisurlaub vom 5.8.  
bis einschl. 20.8.2019**

**Vertretung:**

Dr. Jäger HZV, Appenweier,  
Tel. 07805/3397

Dr. Drees, Durbach, Tel. 0781/41444

5.8. – 16.8., Dr. Stricker, Bohlsbach

Tel. 0781/22038

Nächste Sprechstunde: 21.8.2019 ab 8 Uhr

*Mögest du leben,  
so lange du willst  
und es wollen,  
solange du lebst.*

*(irdischer Segenswunsch)*

Wir trauern um

## Elisabeth Theresia Keßler

\* 26.11.1948 † 23.7.2019

Mannheim/Appenweier, 2.8.2019

**Heinrich Keßler und Familie**

**Inge Vollmer, geb. Keßler und Familie**

Die Beisetzung der Urne erfolgt auf dem Friedhof Appenweier am 10.08.2019, 11.00 Uhr, direkt am Grab.

Statt Blumen: Spenden erbeten an den Förderverein St. Vincent Hospiz e.V. Mannheim  
IBAN: DE46 6709 0000 0015 2981 03, Volksbank Rhein-Neckar eG, GENODE61MA2

Willkommen in Rudi's Welt

Die beliebten fröhlichen, bunten Figuren von Rudi Diessner, einem Künstler mit Down-Syndrom, schmücken die Produkte der Lebenshilfe – dem Selbsthilfeverband für Menschen mit geistiger Behinderung. Diese und weitere Geschenkideen sowie exklusive Produkte aus Behinderten-Werkstätten finden Sie unter:  
[www.lebenshilfe.de](http://www.lebenshilfe.de)  
auf „Shop/Angebote“ klicken

Die Lebenshilfe-Kollektion im  
*Rudi-Design*<sup>®</sup>







# Veranstaltungen Tipps



## Stellenmarkt

**SOMMER  
NACHTS  
FEST**

**Samstag,  
3. August 2019  
Bad Griesbach**

Beginn ab 18.00 Uhr - Kostenbeitrag 4€ (Kinder unter 12 Jahren frei)

Es lädt freundlichst ein und freut sich auf ihren Besuch:  
Die Musik- und Trachtenkapelle Bad Griesbach e.V.

★ großes Brillant-Feuerwerk  
★ romantische Dorf-Illumination  
★ Stimmung, Unterhaltung und Tanz

Ortsdurchfahrt Bad Griesbach für alle  
Fahrzeuge über 7,5t gesperrt

[www.sommernachtsfest.de](http://www.sommernachtsfest.de)

Personenverkehr nach dem Feuerwerk bis Oberkirch!

Wir suchen ab 12,00 € netto pro Stunde

- Raumpfleger/in
- Glas-Gebäudereiniger/in
- Reinigungspersonal (m/w)

– Offenburg: AZ von 17:00 bis 19:00 Uhr Mo. bis Fr.  
– Appenweier: AZ von 18:00 Uhr bis 19:30 Mo. bis Fr.  
– Friesenheim: AZ 16:30 Uhr bis 18:30 Uhr Di. und Fr.

Zudem suchen wir Raumpfleger/in für Privat- und Gewerbekunden im gesamten Ortenaukreis. Weitere Informationen finden Sie unter [www.myreinigung.de](http://www.myreinigung.de)/Stellenmarkt

**myreinigung.de**  
Dienstleistungen rund um Ihre Immobilie.  
☎ 0171/276 3310

**Restaurant Chevalier**

Mit allen Sinnen genießen...

**Suche Aushilfe**  
(m/w/d)

Montag, Dienstag und Mittwoch  
von 10.30 - 14 Uhr

77767 Appenweier-Urlaffen Telefon 078 05/3311

## Sportfest FV Wagshurst vom 02. – 04. August 2019



Großer Tanz-  
und Revueabend  
am Samstag, 03.08.19  
um 20.30 Uhr

<https://www.facebook.com/fvwagshurst>



## Stellenmarkt

**WIR  
SUCHEN DICH!**  
PROMOTER (M/W/D)

**Jetzt bewerben!**

**Du bist offen, kommunikativ und besitzt einen Führerschein Klasse B?**

**Als Promoter der Mittelbadischen Presse**

- informierst Du Menschen über unsere Zeitung
- begeisterst Du sie für unser Angebot (kein Verkauf!)
- betreust Du Gewinnspiele und Aktionen

**Dich erwarten**

- flexible Einsatzzeiten
- Bezahlung auf 450€-Basis
- spannende Events

**Kurzbewerbungen mit Foto an:**

**Mittelbadische Presse**  
WBZ Media GmbH  
✉ [bewerbungen@reiff.de](mailto:bewerbungen@reiff.de)

Foto: LuckyN/Shutterstock.com



## Immobilien

zwei Bauplätze 555 m<sup>2</sup> und 584 m<sup>2</sup> in Willstätt-Legelshurst, sofort bebaubar. Individuelle Hausplanung. Preis auf Anfrage. <<<

SCHIERENGSTR. 50A  
77731 WILLSTÄTT-LEGELSHURST  
TELEFON: 07852 / 93 37 58  
INFO@BKBAUKONZEPTE.DE  
WWW.BKBAUKONZEPTE.DE



# Wir schenken **2** Ihnen Anzeigen!

**6 Anzeigen schalten –  
4 Anzeigen bezahlen**

Unsere **SOMMERAKTION** gilt vom  
**26. Juli bis 13. September 2019!**

Buchbare Kalenderwochen  
30, 31, 32, 33, 34, 35, 36, 37

**Buchen Sie schnell und profitieren Sie  
von unserer Aktion!**

Ihr Anzeigenberater vor Ort:

**Barbara Bäumler-Rabbertz**

Telefon: 0781/504-1451

E-Mail: [barbara.baeumler@reiff.de](mailto:barbara.baeumler@reiff.de)

**Sommer  
RABATT  
AKTION**

nur für  
gewerbliche Kunden



**HITRADIO OHR**  
EINFACH HÖREN OHR

**OHRbits, --**

**MIT RADIO HÖREN  
GELD VERDIENEN!**

**100%**  
OHRbits, --

**50%**  
OHRbits, --  
Schwarzweid 100%

**WWW.OHRBITS.DE**

**HITRADIO OHR**

Die OHRbits sind eine Aktion von HITRADIO OHR aus dem Funkhaus Ortenau!



reiff amtliche nachrichtenblätter.



# Stellenmarkt ...

Die **HWI development GmbH** ist ein mittelständisches Unternehmen innerhalb der HWI group, das Forschungs- und Entwicklungsdienstleistungen mit Schwerpunkt auf pharmazeutisch-technologische Fragestellungen in der pharmazeutischen Industrie anbietet. Zum nächstmöglichen Zeitpunkt suchen wir

## Pharmakant/PTA/Bäcker/Konditor/Koch als Mitarbeiter der Entwicklung und Produktion (m/w/d)

### Ihre Aufgaben:

- › Mitarbeit bei der Herstellung von Arzneimitteln und Nahrungsergänzungsmitteln
- › Durchführen von Entwicklungsprojekten (Tablettierung, Coating)
- › Bedienung, Auf- und Abrüsten sowie Pflege der Geräte
- › Erstellung von Herstell- und Verpackungsanweisungen sowie von Prüfprotokollen

### Unsere Anforderungen:

- › Abgeschlossene Ausbildung im pharmazeutischen Umfeld oder in Berufen mit hohen Hygieneanforderungen wie z.B. Bäckerei
- › Interesse an neuen Aufgabenfeldern und Fähigkeit sich schnell einzuarbeiten
- › Zuverlässigkeit und Verantwortungsbewusstsein
- › Gute MS-Office-Kenntnisse

## Mechatroniker/Elektroniker/Monteur/Handwerker als Technischer Mitarbeiter (m/w/d)

### Ihre Aufgaben:

- › Durchführung von Reparaturen und Wartungsarbeiten der technischen Anlagen
- › Kontrolle von Funktionalitäten technischer Anlagen und Instandhaltungsarbeiten
- › Mitwirkung bei der Bestellung und Qualifizierung neuer Geräte

### Unsere Anforderungen:

- › Abgeschlossene technische Ausbildung oder langjährige Berufserfahrung im handwerklich-/technischen Umfeld
- › Erfahrung im Umgang mit technischen Anlagen
- › Zuverlässigkeit, Teamfähigkeit und Engagement
- › Flexibilität und Bereitschaft Neues zu lernen

### Sie möchten sich bewerben?

Dann senden Sie bitte Ihre Bewerbung als PDF-Datei per E-Mail an [hr@hwi-group.de](mailto:hr@hwi-group.de) mit Angabe Ihrer Gehaltsvorstellung und des möglichen Arbeitsbeginns. Für Fragen steht Ihnen Gloria Schmidt auch telefonisch unter +49 7272 7767-2578 zur Verfügung. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung!



HWI group | HWI development services GmbH | Strassburger Strasse 77 | 77767 Appenweiler | Germany | [www.hwi-group.de](http://www.hwi-group.de)



## HAUSMEISTER (M/W/D)

### IHRE TÄTIGKEITSBEREICHE

- Unterstützung der Instandhaltung im Tagesgeschäft
- Durchführung von Funktions- und Zustandskontrollen
- Ausführung einfacher Reparaturarbeiten
- Begleitung und Betreuung von Fremdfirmen
- Dokumentation und Kommunikation der Tätigkeiten
- Überwachung der Ordnung und des einwandfreien Gesamtzustandes der Betriebsgebäude
- Fahrdienste

### IHR PROFIL

- Abgeschlossene Handwerkliche Ausbildung, idealerweise in einem elektronischen Beruf
- Erste Erfahrungen als Hausmeister wünschenswert
- Überzeugende Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Eigenverantwortliche, strukturierte und ergebnisorientierte Arbeitsweise
- Hohe Einsatzbereitschaft und engagierte Persönlichkeit
- Führerschein Klasse B

### IHRE VORTEILE

- Individuelle Einarbeitung in einem engagierten Team
- Abwechslungsreiche und anspruchsvolle Tätigkeiten
- Attraktive Vergütungs- und Rahmenbedingungen
- Handlungsfreiheit und Raum für berufliche Entfaltung und Entwicklung

### IHR KONTAKT

**Antonia Redt**  
Personalwesen  
Tel.: +49 7804 49-326  
[karriere@doll.eu](mailto:karriere@doll.eu)  
[www.doll.eu](http://www.doll.eu)



DOLL Fahrzeugbau GmbH  
Industriestraße 13  
77728 Oppenau



# Top-Bildqualität

... für den perfekten Druck in unseren Mitteilungsblättern!

Damit Ihre **gelieferten Bilder** auch im Druck gestochen scharf werden, müssen unbedingt folgende **Hinweise** beachtet werden:

- **Bildauflösung:**

Die Qualität eines gedruckten Bildes ist abhängig von der Auflösung. Für ein ideales Druckergebnis des Bildes sollte die **Auflösung** mindestens **300 dpi** bei einer **Bildbreite** von **12 cm** betragen. Bei allen gängigen Bildprogrammen kann die Auflösung des Bildes angezeigt werden.



## Beispiel (Adobe Photoshop)

**Achtung!** Auch wenn das Bild auf dem Monitor oder im Internet sehr gut aussieht, reicht die Qualität für einen Offsetdruck oft trotzdem nicht aus. Für die Ansicht auf einem Monitor ist eine Auflösung von nur 72 dpi schon ausreichend.

- **Dateiformat:**

**Idealerweise** sollten die Bilder als **TIF-, JPG- oder EPS-Datei** gespeichert sein, andere Bildformate wie PNG oder GIF werden in der Regel nur im Internet (72 dpi) verwendet.

**Alle Bilddaten, die in Dokumente (Microsoft Word, PowerPoint etc.) eingefügt worden sind, können leider nicht verwendet werden. Bitte speichern Sie die Bilder als separate Datei ab.**

- **Qualitäts-Beispiel**

Sollte die Auflösung unter dem Wert von 200 dpi liegen, so muss mit einer **Beeinträchtigung** des Druckes gerechnet werden.



**Sollten Sie noch weitere Fragen haben, helfen wir Ihnen sehr gerne weiter!**

**KINZIGTALER FENSTER GmbH**

Diesen Sonntag  
**SCHAUSONNTAG**  
von 14 – 16 Uhr (keine Beratung & Verkauf)

**AKTION Sicherheitsfenster ohne Mehrpreis**  
Eigene Monteure • Montage zum Festpreis

**Große Fachausstellung**  
An der B33 hinter der Aral-Tankstelle  
Berghauptener Str. 21 • 77723 Gengenbach  
Tel. (0 78 03) 96 69-0 • www.kinzigtalerfenster.de  
E-Mail: info@kinzigtalerfenster.de

- Fenster
- Haustüren
- Markisen
- Rollläden
- Dachfenster
- Insektenschutz
- Einbruchschutz
- Reparaturservice

**Geflügelverkauf**  
Wir kommen am: **Freitag, 09.08. und 30.08.19**  
Nesselried, Rathaus, 12.45 Uhr, Appenweier, Milchh., 13.00 Uhr,  
Urloffen, Schauenberg-Schule, 13.15 Uhr  
Geflügelzucht J. Schulte • Tel. 0 52 44/89 14 • Fax 0 52 44/7 72 47

**Ihr Weg zur Badsanierung und Heizungsmodernisierung!**

**RS Springmann**  
Solar • Heizung • Sanitär • Blöchenerlei

Erlacher Straße 60  
77871 Renchen-Erlach  
Telefon 07843/948 60  
www.springmann-gmbh.de

**Ein schönes Bad ist ein Stück Lebensqualität**

Mit einer Komplettbadsanierung aus einer Hand, helfen wir Ihnen Ihr Traum-Bad zu verwirklichen

**Die Sonne lässt die Erde erstrahlen – WIR ihr Badezimmer!**

SGS TÜV SAAR GEPRÜFTER FACHPLANER FÜR ALTERSGERECHTE BÄDER

**Bausanierung Bautenschutz**

**GETIFIX**  
Die Profis für trockene & gesunde Häuser

Seit 20 Jahren in der Ortenau

- Schimmelpilzsanierung
- Getifix Innendämmung
- Bauwerksabdichtung
- Kellerinnensanierung
- Balkon- und Terrasseninstandsetzung

...weit über 2200 erfolgreich sanierte Objekte

Olaf Händler Burdastraße 25 77746 Schutterwald Telefon 07 81 / 99 17 89

www.getifix.de Wir bilden aus.

Jetzt bequem in Kehl Wohnmobile mieten!

rent easy Kehl/Straßburg:  
c/o Bürstner GmbH & Co. KG  
Elsässer Str. 80  
77694 Kehl-Neumühl

Tel. 07851 / 85-955  
kehl@rent-easy.de

Online buchen: www.rent-easy.de



**Nasse Wände? Feuchter Keller?**

ANALYSIEREN. PLANEN. SANIEREN.  
TÜV-Rheinland überwacht, 10 Jahre Gewährleistung, 95.000 erfolgreiche Sanierungen in der Gruppe

Abdichtungstechnik Joachim Hug  
Alte Landstraße 40, 77749 Hohberg  
☎ 07808 - 91 46 30 oder 0781 - 1 31 95 27

www.isotec.de/hug

**ISOTEC®**  
Wir machen Ihr Haus trocken

**feuer zeugs**

Ihr kompetenter Ansprechpartner für:

- Kaminöfen u. Pelletöfen (beides auch wassergeführt)
- Heizeinsätze
- holzbefeuerte Küchenherde
- Edelstahlkamine ...

Ortenauer Str. 49 • 77767 Appenweier • Tel. 07805 9164661  
www.feuer-zeugs.de

**T & T S Hoflädele**

- Brot, Wurst, Käse & Eier
- Nudeln, Gewürze, Essige & Öle
- Fruchtaufstriche & Honig
- Obst & Gemüse der Saison
- Wein, Liköre & Schnäpse
- Nette Geschenkkideen

Öffnungszeiten:  
freitags 16.30 – 20.00 Uhr  
samstags 8.00 – 14.00 Uhr

T & T S Hoflädele  
Legelshurster Straße 31  
77731 Legelshurst  
TEL. 07852/937227

**REJSEK**  
Bauwerke - Technik

Dachbegrünnung • Eternit-Abbruch-Sanierung  
Schornsteinsanierung • Terrassensanierung  
Flachdachabdichtung • Steildächer  
Fassadenverkleidung • Garagendachabdichtung

Hornisgründestraße 3, 77871 Renchen  
Tel.: 07843/ 995 66 36, Fax: 07843/995 66 35  
Mobil: 0176 42 550 717  
www.blechnerei-klempnerei-rejsek.de

**PRILLER**  
UHREN MEISTERBETRIEB SEIT 1991

Arm-/Wand-/Standuhren  
www.uhrenwerkstatt-priller.de  
Telefon 0 78 42/601 40

Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen  
0 39 44 - 3 61 60 • www.wm-aw.de  
Wohnmobilcenter Am Wasserturm

**Betreuungswelt**  
Häusliche 24-Stunden-Betreuung mit Herz

www.betreuungswelt-schmidt.de  
☎ 07841 - 62 50 29 2 / 0152 - 01 96 63 85  
✉ stefan.schmidt@betreuungswelt.de

Liebevolle Betreuung und Pflege daheim

**SOMMER-  
LAGERRÄUMUNG**

viele Einzelteile  
**jetzt 10% bis 50% reduziert!**

**%** Sportschuhe · Wanderschuhe  
Sportbekleidung  
Radbekleidung · Radhelme  
Wanderbekleidung  
Wanderstöcke u.v.m.

**ÖFFNUNGSZEITEN:**  
Montag bis Freitag  
09.00 – 12.00 Uhr  
14.00 – 18.15 Uhr  
Samstag  
09.00 – 14.00 Uhr

**SPORT VOGT**  
SKI

— 77704 OBERKIRCH · Krautschollenweg 31 —  
Tel. 07802 / 2293 · [www.ski-vogt.de](http://www.ski-vogt.de)  
— Sport-Ski Vogt · Inh. Siegfried Vogt e.K. —

[www.ski-vogt.de](http://www.ski-vogt.de)

**DAS HAHNAUERFEST**  
auf den Kirschhof in Bodersweier

**31.08.2019 | Einlass ab 17.00 Uhr**

Es spielen: „Original Brandenburger Blasmusikanten“  
und im Anschluss „Duo Hitmix“

Baden trifft Heide  
(Hahnauerpfanne) **13,00€**  
inkl. Abendprogramm

1/2 Hahnauer  
mit Pommes **14,50€**  
inkl. Abendprogramm

Kartenvorverkauf in der Bäckerei Rack und  
auf dem Kirschhof am 10.08.2019 von 9 – 17 Uhr  
(Karten erforderlich und nur so lange der Vorrat reicht)

**Kinder haben  
freien Eintritt!**

  
**Annes Hahnauer**

  
**THE HAND**

[www.annes-hahnauer.de](http://www.annes-hahnauer.de)

## Die ganze Welt der Dreiräder von



**Tandems für  
Menschen mit  
Handicap**



**Individuelle  
Beratung**

**Dreiräder für  
Erwachsene**



**Probefahrten**

**Transporträder  
für alle Zwecke**



**Große Auswahl**

**NEU!**  
Komfort-Zweirad Kos  
Sicherer Stand  
ohne abzusteigen!




**DD**  
INH. DANIEL DITTRICH

- Chemo + Strahlentherapie •
- Kurierfahrten • Transferfahrten •
- Dialyse- und Krankenfahrten •
- Großraumfahrzeuge für 8 Gäste •

**PERSONENBEFÖRDERUNG**  
ALLER ART - ☎ 07805 9165555  
[www.ddpersonenbefoerderung.de](http://www.ddpersonenbefoerderung.de)

**DER HAARFREI-LASER**  
hautfürsorge-zentrum.de



**hilzinger**  
BESTATTUNGSHAUS

KEHL · WILLSTÄTT · APPENWEIER

Wir sind für Sie da.  
An jedem Tag - zu jeder Zeit  
- an jedem Ort.  
Telefon 07805 - 59790

[www.bestattungen-hilzinger.de](http://www.bestattungen-hilzinger.de)

draisin GmbH · Von-Drais-Straße 35 · 77855 Achern  
Telefon 07841 6677-0 · Fax 07841 6677-88 · [info@draisin.com](mailto:info@draisin.com) · [www.draisin.com](http://www.draisin.com)

